

fraubrunner anzeiger

DER OFFIZIELLE

BON APPETIT!
KÜCHEN ZUM KOCHEN
UND WOHLFÜHLEN

CUIZINA AG
3426 AEFUGEN
TEL. 034 445 60 85
WWW.CUIZINA.CH
130688



Zusatzversicherung Tarif 590

IN YANG MEDI
TCM ZENTRUM MITTELLAND

Kopfschmerzen Übergewicht Rückenleiden Rheuma
Hauterkrankung Verdauung Frauenleiden Arthrose

St. Urbanstrasse 3 Bahnhofstrasse 61 Bernstrasse 162
Langenthal Burgdorf BE Zollikofen 中國醫
062 9224417 034 4228290 031 9114357 西



Blickpunkt aus der Region

Der Rebberg von Grafenried.

Seite 6

Stellenangebote und Stellensuche

Spannende Stellenangebote mit neuen beruflichen Herausforderungen. Finden Sie den Job, der zu Ihnen passt.

Seite 7

Immobilien Vermietung und Verkauf

Suchen Sie eine Dachwohnung oder eine besonnte Terrasse? Durchstöbern Sie unser Angebot.

Seite 8

BKA Berner Kulturagenda

Kulturelles aus der Region Bern.

Seite 9

Neuigkeiten aus den Gemeinden

Jegenstorf – Gesamtanierung Oberdorfstrasse in Jegenstorf.

Seite 19



Am Südhang der Kirche in Grafenried entsteht ein Rebberg. Die Terrassierung wurde im Herbst gemacht. Letzten Samstag wurden die Reben gesetzt. Blickpunkt Seite 6.

Rückschnitt unter Kostenfolge durch den Werkhof erledigt. Die Bauverwaltung wird die Kosten dem Pflichtigen in Rechnung stellen.

Die Mitarbeiter des Werkhofs sind bei der Durchführung einer allfälligen Ersatzvornahme einzig und allein befugt und bestrebt, dass Lichtraumprofil gemäss Strassengesetz freizuhalten. Auf Pflanzen und Wünsche der Pflichtigen kann dabei nicht Rücksicht genommen werden. Wir appellieren deshalb an alle Grundeigentümer/-innen die Selbstkontrolle laufend durchs ganze Jahr auszuführen und das Lichtraumprofil der Strassen und Verkehrswege freizuhalten.

Bei Fragen wenden Sie sich an die Bauverwaltung Fraubrunnen, Telefon 031 760 30 40.

Bau- und Gewässerschutzpublikation

Gesuchsteller
Martinez Montserrat Patricia und Antonio, Riedweg 7, 3308 Grafenried

Projektverfasser
BEYELER architektur | planung | bauleitungen, Sägeweg 7, 3312 Fraubrunnen

Standort
Riedweg 7, 3308 Grafenried, Parz. 538.4/380

Bauvorhaben
Anbau EG und OG an das best. Einfamilienhaus, neue Solaranlage

Nutzungszone
G Wohnzone 2-geschossig W2

Beanspruchte Ausnahme
Unterschreitung Dachvorsprung nach Art. 29 Abs. 3 GBR

Vorgesehene Gewässerschutzmassnahmen
Gewässerschutzbereich A: Trennsystem, best. ARA-Anschluss, Anschluss Regenabwasserleitung.

Auflageort
Das Baugesuch liegt bei der Bauverwaltung Fraubrunnen, Dorfstrasse 10, 3308 Grafenried während den Büroöffnungszeiten zur Einsichtnahme auf.

Die **Einsprachefrist** läuft bis und mit 31. Mai 2021.

Es wird auf die Gesuchsakten und die aufgestellten Profile verwiesen.

Einsprachen, Rechtsverwahrungen sowie Lastenausgleichsansprüche sind schriftlich und begründet innerhalb der Einsprachefrist im Doppel bei der Bauverwaltung Fraubrunnen, Dorfstrasse 10, 3308 Grafenried einzureichen.

Lastenausgleichsansprüche, die der Baubewilligungsbehörde innert der Einsprachefrist nicht angemeldet werden, verwirken (Art. 31 Abs. 4 lit.a BauG).

Inhaltsverzeichnis

Gemeinden	Seite 1
Veranstaltungen	Seite 2
Impressum	Seite 3
Kirchen	Seite 5
Lokales und Regionales	Seite 6
Stellen	Seite 7
Immobilien	Seite 9



Zu Hause in Ihrem vertrauten Umfeld erbringt unser qualifiziertes und freundliches Personal nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen die folgenden Leistungen:

- ✓ Grund- und Behandlungspflege
- ✓ Spezialisierte Pflege
 - Psychiatriepflege
 - Demenzpflege
 - Palliativpflege
 - Wundbehandlungen
 - Medizinische und nichtmedizinische Fusspflege
 - 7x24-h-Pikett
- ✓ Hauswirtschaftliche und sozialbetreuerische Leistungen
- ✓ Ergänzende Angebote
 - Mahlzeitendienst
 - Angehörigenberatung
 - SPITEX-24-h-Notrufsystem mit SPITEX-Bereitschaft

SPITEX Grauholz
Zentrum 34, 3322 Urtenen-Schönbühl
031 850 20 85
info@spitex-grauholz.ch
www.spitex-grauholz.ch



An unsere Inserentinnen, Inserenten

Um die Spedition des Anzeigers Nr. 19 (Auffahrt) rechtzeitig zu ermöglichen, müssen die Inserate schon am **Montag, 10. Mai 2021 bis 12.00 Uhr** im Besitze des Fraubrunner Anzeigers, 3312 Fraubrunnen, sein, da der Anzeiger bereits am Mittwoch, 12. Mai 2021, zur Austragung gelangt.

Die Inserate-Annahmestelle bleibt am Freitag, 14. Mai 2021, geschlossen.

Fraubrunner Anzeiger

Gemeinden

Deisswil

Einwohnergemeinde – Ordentliche Gemeindeversammlung
Montag, 31. Mai 2021, 20.00 Uhr, Schulhaus, Wiggiswil

Traktanden

1. Rechnung 2020, Genehmigung
2. Personalreglement, Genehmigung
3. Teilrevision Ortsplanung/Baureglement, Genehmigung
4. Entsorgung Altpapier
5. Verschiedenes

Die Unterlagen zu Traktandum 1 bis 3 liegen 30 Tage vor der Versammlung in der Gemeindeverwaltung öffentlich auf. Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen beim Re-

gierungsstatthalteramt Bern-Mittelland schriftlich und begründet einzureichen.

Alle in Gemeindeangelegenheiten stimmberechtigten Mitbürgerinnen und Mitbürger sind zu dieser Versammlung freundlich eingeladen.

Deisswil, im April 2021

Der Gemeinderat

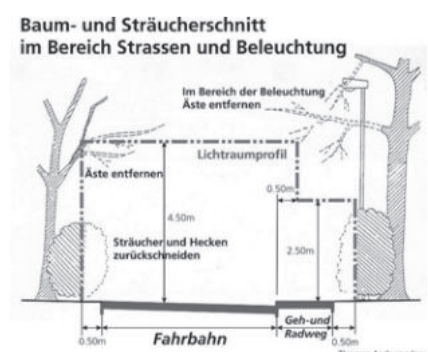
131785

Fraubrunnen

Aufruf zur Selbstkontrolle

Die Strassenanstösser werden ersucht, die Bepflanzungen an Strassen, Wegen und Grundstückzufahrten aus Sicherheits- und Haftungsgründen **bis am 4. Juni 2021** zurück zu schneiden.

Nach Strassengesetz (SG) vom 4.6.2008 Art. 73, und 83 und der Strassenverordnung (SV) vom 29.10.2008 Art. 56 und 57 ist das Lichtraumprofil der Strassen und Verkehrswege freizuhalten.

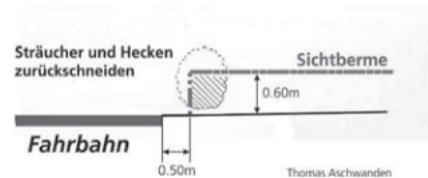


- » Hecken, Sträucher, Anpflanzungen usw. müssen seitlich mindestens 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand haben.
- » Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenen Luftraum von 4.50 m Höhe hineinragen.

- » Über Geh- und Radwege muss die Höhe von 2.50 m freigehalten werden.
- » Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.

Bei gefährlichen Stellen, insbesondere bei Einmündungen, Kreuzungen, Grundstückzufahrten und Bahnübergängen ist ein ausreichender Sichtbereich freizuhalten.

Baum- und Sträucherschnitt bei Kurven, Einmündungen und gefährlichen Strassenstellen



- » Bepflanzungen inkl. Äste dürfen die Verkehrsübersicht nicht beeinträchtigen.
- » Sichtfelder müssen nach dem Strassenbaugesetz und den Normen der Schweizerischen Strassenfachleute (VSS Norm 640'273) eingehalten werden.

Bepflanzungen und Äste sind laufend zu kontrollieren und auf die vorgeschriebenen Lichtmasse zurück zu schneiden.

Bei Missachtung der Vorschriften müssen die Organe der Strassenbaupolizei die Arbeiten auf Kosten des Pflichtigen ausführen.

Ab dem 7. Juni 2021 werden systematische Kontrollen gebietsweise durch den Leiter Werkhof durchgeführt und Missachtungen aufgenommen. Anschliessend werden die Pflichtigen aufgefordert den Baum- und Sträucherschnitt auszuführen. Schneidet der Pflichtige die Bäume und Sträucher immer noch nicht selber zurück, wird der

Wichtige Telefonnummern	
Notfalldienste	
Polizei	117
Feuerwehr Ölwehr	118
Sanitätsnotruf	144
Die dargebotene Hand (24 Std.)	143
Notrufnummer für Kinder und Jugendliche	147
147 ist 24 Stunden per Telefon und SMS erreichbar und kostenlos	
Ärzte- und Zahnärzte-Notruf	Fr. 3.23/Min. (Festnetz)
	0900 57 67 47
Vergiftungsnotfälle	145
Kinosch Notaufnahme für Kinder	031 381 77 81
NAG Notaufnahme für Jugendliche	031 381 79 07
Spitäler	
Frauenklinik Bern	031 632 10 10
Spital Tiefenau	031 308 81 11
Inselspital	031 632 21 11
Engeriedspital	031 309 91 11
Lindenhofspital	031 300 88 11
Sonnenhofspital	031 358 11 11
Tierspital Bern	031 631 21 11
Hilfe Beratung	
Aidshilfe Bern	031 390 36 36
Anonyme Alkoholiker	0848 848 885
Al-Anon Familiengruppen für Angehörige von Alkoholkranken	0848 848 843
Anonyme HIV-Beratung	031 632 63 26
Behindertentaxi	
Betax Tixi Bern	0800 90 30 90
Berner Gesundheit Beratung	
bei Suchtfragen	031 370 70 70
Blaues Kreuz	
Fachstelle für Alkohol- und Suchtprobleme	031 311 11 56
CONTACT Stiftung für Suchthilfe	031 378 22 20
Berufsberatungs- und Informationszentrum	
BIZ Bern-Mittelland	031 633 80 00
Ehe- Familienberatung	031 312 10 66
Frauzentrale Bern	
Alimenteninkasso, Rechts-, Budget-, Vorsorgeberatung für Frauen, Männer, Familien	031 311 72 01
Gewalt und Rassismus	031 333 33 40
INFRA Beratungsstelle für Frauen	031 311 17 95
Krebstelefon	0800 11 88 11
Bernische Krebsliga Beratung und Unterstützung	031 313 24 24
Lungenliga Bern	
Regionalstelle Bern	031 381 74 14
Mütter-, Väterberatung Kanton Bern	031 762 06 70
Jugendarbeit Region Fraubrunnen	
» Marcel Hess	076 567 42 64
» Festnetznummer	032 665 13 23
Pro Infirmis, für Menschen mit Behinderung Bern	058 775 13 57
Pro Juventute, für Familien und Jugendliche	031 300 20 50
Pro Senectute, für das Alter	034 420 16 50
Spitex Grauholz	031 850 20 85
Selbsthilfezentrum Bern-Mittelland	031 311 43 86
Sexuelle Gewalt gegen Frauen	
LANTANA Bern	
Fachstelle Opferhilfe bei sexueller Gewalt	031 313 14 00
Zuständige Amtsstellen für das Verbandsgebiet	
Betreibungsamt	031 635 90 00
Konkursamt	031 635 92 00
Grundbuchamt	031 635 93 00
Regierungsstatthalteramt	031 635 94 00
Handelsregisteramt	031 633 43 60
Obergericht Kt. Bern	031 635 48 00
» Strafabteilung	031 635 48 08
» Zivilabteilung	031 635 48 02
Staatsanwaltschaft	031 634 34 10
Steuerverwaltung Bern-Mittelland	031 633 60 01
Zivilstandsamt	031 635 42 00

In Kollektiveinsprachen und vervielfältigten oder weitgehend identischen Einsprachen ist anzugeben, wer die Einsprechergruppe rechtsverbindlich zu vertreten befugt ist (Art. 35b Baugesetz). Verfügungen und Entscheide können in Amtsanzeigern oder im Amtsblatt veröffentlicht werden, wenn die Postzustellung wegen der grossen Anzahl der Einsprachen mit unverhältnismässigem Aufwand verbunden wäre (Art. 35d Baugesetz).

Grafenried, 20. April 2021

Bauverwaltung Fraubrunnen

131807

Bau- und Gewässerschutzpublikation

Gesuchsteller
Schär Hans, Neu Hofstrasse 4, 3309 Zauggenried

Projektverfasser
GLB Emmental, Schüpbachstrasse 26, 3543 Emmenmatt

Standort
Neuhofstrasse 4c, 3309 Zauggenried, Parz. 538.8 / 309, Z Landwirtschaftzone

Bauvorhaben
Anbau Heizraum und Schnitzellager an best. Gebäude, Ersatz Schnitzelheizung

Nutzungszone
Z Landwirtschaftszone

Schutzzone
Umgebung erhaltenswertes Objekt

Beanspruchte Ausnahme
» Unterschreitung Gebäudeabstand nach Art. 17 GBR
» Bauen ausserhalb der Bauzone nach Art. 24 RPG

Vorgesehene Gewässerschutzmassnahmen
Gewässerschutzbereich A: Trennsystem. Das Regenabwasser wird in die bestehende private Regenabwasserleitung geleitet.

Auflageort
Das Baugesuch liegt bei der Bauverwaltung Fraubrunnen, Dorfstrasse 10, 3308 Grafenried während den Büroöffnungszeiten zur Einsichtnahme auf.

Die **Einsprachefrist** läuft bis und mit 31. Mai 2021.

Es wird auf die Gesuchsakten und die aufgestellten Profile verweisen.

Einsprachen, Rechtsverwendungen sowie Lastenausgleichsansprüche sind schriftlich und begründet innerhalb der Einsprachefrist im Doppel bei der Bauverwaltung Fraubrunnen, Dorfstrasse 10, 3308 Grafenried einzureichen.

Lastenausgleichsansprüche, die der Baubewilligungsbehörde innert der Einsprachefrist nicht angemeldet werden, verwirken (Art. 31 Abs. 4 lit.a BauG).

In Kollektiveinsprachen und vervielfältigten oder weitgehend identischen Einsprachen ist anzugeben, wer die Einsprechergruppe rechtsverbindlich zu vertreten befugt ist (Art. 35b Baugesetz). Verfügungen und Entscheide können in Amtsanzeigern oder im Amtsblatt veröffentlicht werden, wenn die Postzustellung wegen der grossen Anzahl der Einsprachen mit unverhältnismässigem Aufwand verbunden wäre (Art. 35d Baugesetz).

Grafenried, 27. April 2021

Bauverwaltung Fraubrunnen

131808

Bau- und Gewässerschutzpublikation

Gesuchsteller
Hofer Renate und Zürcher Ulrich, Milchstrasse 5, 3306 Etzelkofen

Projektverfasser
P. Vögeli AG, Moosgasse 10, 3317 Limpach

Standort
Buuchi 27, 3306 Etzelkofen, Parz. 538.3/250

Bauvorhaben
Neubau Garage und Terrasse, Ersatz Obergeschoss und Umgebungsanpassungsarbeiten

Nutzungszone
E Wohnzone mit Planungspflicht Buuchi, Sonderbauvorschriften

Beanspruchte Ausnahme
Abweichung Dachgestaltung nach Art. 7 Abs. 4 Sonderbauvorschriften

Vorgesehene Gewässerschutzmassnahmen
Gewässerschutzbereich üB: best. ARA-Anschluss, Anschluss Regenabwasserkanal

Auflageort
Das Baugesuch liegt bei der Bauverwaltung Fraubrunnen, Dorfstrasse 10, 3308 Grafenried während den Büroöffnungszeiten zur Einsichtnahme auf.

Hinweis
Antrag auf zweiten Strassenanschluss nach Art. 85 Abs. 2 SG

Die **Einsprachefrist** läuft bis und mit 31. Mai 2021.

Es wird auf die Gesuchsakten und aufgestellten Profile verwiesen.

Einsprachen, Rechtsverwendungen sowie Lastenausgleichsansprüche sind schriftlich und begründet innerhalb der Einsprachefrist im Doppel bei der Bauverwaltung Fraubrunnen, Dorfstrasse 10, 3308 Grafenried einzureichen.

Lastenausgleichsansprüche, die der Baubewilligungsbehörde innert der Einsprachefrist nicht angemeldet werden, verwirken (Art. 31 Abs. 4 lit.a BauG).

In Kollektiveinsprachen und vervielfältigten oder weitgehend identischen Einsprachen ist anzugeben, wer die Einsprechergruppe rechtsverbindlich zu vertreten befugt ist (Art. 35b Baugesetz). Verfügungen und Entscheide können in Amtsanzeigern oder im Amtsblatt veröffentlicht werden, wenn die Postzustellung wegen der grossen Anzahl der Einsprachen mit unverhältnismässigem Aufwand verbunden wäre (Art. 35d Baugesetz).

Die **Einsprachefrist** läuft bis und mit 31. Mai 2021.

Es wird auf die Gesuchsakten und die aufgestellten Profile verweisen.

Einsprachen, Rechtsverwendungen sowie Lastenausgleichsansprüche sind schriftlich und begründet innerhalb der Einsprachefrist im Doppel bei der Bauverwaltung Fraubrunnen, Dorfstrasse 10, 3308 Grafenried einzureichen.

Lastenausgleichsansprüche, die der Baubewilligungsbehörde innert der Einsprachefrist nicht angemeldet werden, verwirken (Art. 31 Abs. 4 lit.a BauG).

In Kollektiveinsprachen und vervielfältigten oder weitgehend identischen Einsprachen ist anzugeben, wer die Einsprechergruppe rechtsverbindlich zu vertreten befugt ist (Art. 35b Baugesetz). Verfügungen und Entscheide können in Amtsanzeigern oder im Amtsblatt veröffentlicht werden, wenn die Postzustellung wegen der grossen Anzahl der Einsprachen mit unverhältnismässigem Aufwand verbunden wäre (Art. 35d Baugesetz).

Projektverfasser
Kaufmann Georg und Anita, Oberdorf 6, 3309 Zauggenried

Standort
Oberdorf 6, 3309 Zauggenried, Parz. 538.8 / 310, Z Dorfzone D2

Bauvorhaben
Abriss und Neubau Dach, Eindeckung mit Eternit grau, Photovoltaikanlage, Einbau 3 Dachfenster, Erweiterung best. Wohnung im 1. Stock, Energie-technische Sanierung

Nutzungszone
Z Dorfzone D2

Schutzzone
schützenswertes K-Objekt, Baugruppe

Beanspruchte Ausnahme
Abweichung Dachgestaltung nach Art. 23 Abs. 5 GBR (Dachfarbe)

Abweichung Dachgestaltung nach Art. 24 Abs. 5 GBR (DFF)
Unterschreitung Strassenabstand nach Art. 11 Abs. 1 GBR

Vorgesehene Gewässerschutzmassnahmen
Gewässerschutzbereich A: Mischsystem, best. ARA-Anschluss, best. Anschluss Regenabwasser

Auflageort
Das Baugesuch liegt bei der Bauverwaltung Fraubrunnen, Dorfstrasse 10, 3308 Grafenried während den Büroöffnungszeiten zur Einsichtnahme auf.

Die **Einsprachefrist** läuft bis und mit 31. Mai 2021.

Es wird auf die Gesuchsakten und die aufgestellten Profile verwiesen.

Einsprachen, Rechtsverwendungen sowie Lastenausgleichsbegehren sind schriftlich und begründet innerhalb der Einsprachefrist im Doppel bei der Bauverwaltung Fraubrunnen, Dorfstrasse 10, 3308 Grafenried einzureichen.

Lastenausgleichsansprüche, die der Baubewilligungsbehörde innert der Einsprachefrist nicht angemeldet werden, verwirken (Art. 31 Abs. 4 lit.a BauG).

In Kollektiveinsprachen und vervielfältigten oder weitgehend identischen Einsprachen ist anzugeben, wer die Einsprechergruppe rechtsverbindlich zu vertreten befugt ist (Art. 35b Baugesetz). Verfügungen und Entscheide können in Amtsanzeigern oder im Amtsblatt veröffentlicht werden, wenn die Postzustellung wegen der grossen Anzahl der Einsprachen mit unverhältnismässigem Aufwand verbunden wäre (Art. 35d Baugesetz).

Grafenried, 27. April 2021

Bauverwaltung Fraubrunnen

131805

Bau- und Gewässerschutzpublikation

Gesuchsteller
Tamoil SA, Route de Pré Bois 29, 1215 Genève 15 Aéroport

Projektverfasser
ID Néon SA, La Guérite 21, 1541 Sévaz

Standort
Solithurnstrasse 3b, 3312 Fraubrunnen, Parz. 538.1 / 664

Bauvorhaben
Umbau Tankstelle auf neuen TAMOIL Look (Reklame)

Nutzungszone
F Dorfzone D2

Auflageort
Das Baugesuch liegt bei der Bauverwaltung Fraubrunnen, Dorfstrasse 10, 3308 Grafenried während den Büroöffnungszeiten zur Einsichtnahme auf.

Die **Einsprachefrist** läuft bis und mit 25. Mai 2021.

Es wird auf die Gesuchsakten verwiesen. Auf eine Profilierung wird verzichtet (Erleichterung nach Art. 16 Abs. 3 BewD).

Einsprachen und Rechtsverwendungen sind schriftlich und begründet innerhalb der Einsprachefrist im Doppel bei der Bauverwaltung Fraubrunnen, Dorfstrasse 10, 3308 Grafenried einzureichen.

In Kollektiveinsprachen und vervielfältigten oder weitgehend identischen Einsprachen ist anzugeben, wer die Einsprechergruppe rechtsverbindlich zu vertreten befugt ist (Art. 35b Baugesetz). Verfügungen und Entscheide können in Amtsanzeigern oder im Amtsblatt veröffentlicht werden, wenn die Post-

Veranstaltungen im Verbandsgebiet

Donnerstag, 6. Mai 2021
Münchenbuchsee
Treffen der Senioren/innen abgesagt.
Seniorenverein Münchenbuchsee.

zustellung wegen der grossen Anzahl der Einsprachen mit unverhältnismässigem Aufwand verbunden wäre (Art. 35d Baugesetz).

Grafenried, 14. April 2021

Bauverwaltung Fraubrunnen

131709

Bau- und Gewässerschutzpublikation

Gesuchsteller
Messer Hans, Hauptstrasse 2, 3306 Etzelkofen

Projektverfasser
GLB Seeland, Grenzstrasse 25, 3250 Lyss

Standort
Hauptstrasse 2b, 3306 Etzelkofen, Parz. 201

Bauvorhaben
Abbruch und Wiederaufbau des best. Schafstalls und des best. Siloballenlagerplatzes, neue Sichtschutzwand

Nutzungszone
Landwirtschaftszone

Schutzzone
Umgebung von schützenswertem K-Objekt, Baugruppe J

Beanspruchte Ausnahme
» Abweichung Dachform nach Art. 23 Abs. 1 GBR
» Unterschreitung Dachneigung nach Art. 24 Abs. 1 GBR
» Unterschreitung Dachvorsprung nach Art. 24 Abs. 2 GBR
» Unterschreitung Gebäudeabstand nach Art. 28 Abs. 1 GBR

Vorgesehene Gewässerschutzmassnahmen
Gewässerschutzbereich A: Versickerung des Regenabwassers, best. Mistplatz und Güllegrube

Auflageort
Das Baugesuch liegt bei der Bauverwaltung Fraubrunnen, Dorfstrasse 10, 3308 Grafenried während den Büroöffnungszeiten zur Einsichtnahme auf.

Die **Einsprachefrist** läuft bis und mit 25. Mai 2021.

Es wird auf die Gesuchsakten und die aufgestellten Profile verwiesen.

Einsprachen und Rechtsverwendungen sowie Lastenausgleichsbegehren sind schriftlich und begründet innerhalb der Einsprachefrist im Doppel bei der Bauverwaltung Fraubrunnen, Dorfstrasse 10, 3308 Grafenried einzureichen.

Lastenausgleichsansprüche, die der Baubewilligungsbehörde innert der Einsprachefrist nicht angemeldet werden, verwirken (Art. 31 Abs. 4 lit.a BauG).

In Kollektiveinsprachen und vervielfältigten oder weitgehend identischen Einsprachen ist anzugeben, wer die Einsprechergruppe rechtsverbindlich zu vertreten befugt ist (Art. 35b Baugesetz). Verfügungen und Entscheide können in Amtsanzeigern oder im Amtsblatt veröffentlicht werden, wenn die Postzustellung wegen der grossen Anzahl der Einsprachen mit unverhältnismässigem Aufwand verbunden wäre (Art. 35d Baugesetz).

Grafenried, 20. April 2021

Bauverwaltung Fraubrunnen

131722

Fraubrunner Anzeiger

Anzeigenverkauf

Fraubrunner Anzeiger
Bahnhofstrasse 9, 3312 Fraubrunnen
Tel. 031 760 69 60, Fax 031 760 69 70
fraubrunner@glaserdruck.ch
und Annoncenagenturen

Herstellung und Abonement

Druckerei Glaser AG
Bahnhofstrasse 9, 3312 Fraubrunnen
fraubrunner@glaserdruck.ch

Versand

Presto AG

Auflage: 17034 Exemplare

(WEMF-beglaubigt).

Erscheint jeden Donnerstag

Amtlicher Anzeiger der Gemeinden
Bäriswil, Deisswil, Diemerswil,
Fraubrunnen, Iffwil, Jegenstorf,
Mattstetten, Moosseedorf,
Münchenbuchsee, Urtenen-Schön-
bühl, Wiggiswil, Zuzwil. Erscheint
wöchentlich.

Insertionspreise

(1-spaltige mm-Zeile, 26 mm breit,
exkl. 7,7% MwSt.).
Anzeigergebiet:
Fr. -.50 sw (Minimaltaxe Fr. 30.-)
Fr. -.69 farbig (Minimaltaxe Fr. 41.40)
Übrige Schweiz:
Fr. -.60 sw (Minimaltaxe Fr. 36.-)
Fr. -.79 farbig (Minimaltaxe Fr. 47.40)
Platzierungszuschlag Fr. 30.-
Chiffregebühr: Fr. 10.-
Reklameinserate im amtlichen Teil
Fr. 1.95 sw pro 2-spaltige mm-Zeile
Fr. 2.75 farbig pro 2-spaltige mm-Zeile

Annahmeschluss:

Dienstag, 12.00 Uhr.

Anzeiger Region Bern Plus (ARBplus)

Kombi-Inserate mit dem Anzeiger
Region Bern und angrenzende
Anzeiger.
Inseratenschluss: Montag, 9.00 Uhr
Tel. 031 529 29 29, Fax 031 384 15 20
info@adveritas.ch

Tria-Kombi

Kombi-Inserate der Anzeiger Burg-
dorf, Fraubrunnen und Kirchberg,
Fraubrunner Anzeiger,
Bahnhofstrasse 9, 3312 Fraubrunnen
Tel. 031 760 69 60, Fax 031 760 69 70
fraubrunner@glaserdruck.ch

KiFra-Kombi

Kombi-Inserate der Anzeiger
Fraubrunnen und Kirchberg,
Regio Annoncen AG,
Sonnenstrasse 2, 3672 Oberdiessbach,
Tel. 034 422 22 22, Fax 034 422 69 38,
burgdorf@regioag.ch

Telefonische Inserataufgabe:

Bei telefonischer Inserataufgabe
kann keine Verantwortung für
Hörfehler und andere Irrtümer
übernommen werden.

Online-Ausgabe

Sämtliche aufgegebenen Inserate
erscheinen gleichzeitig kostenlos
in der Online-Ausgabe.

Verlagsleitung

Gemeindeverband
Fraubrunner Anzeiger
Gino Bonafini, Geschäftsführer,
Bernfeldweg 32, 3303 Jegenstorf,
gino.bonafini@fraubrunner.ch

Iffwil

Ordentliche Versammlung der Burgerkorporation Iffwil

Donnerstag, 3. Juni 2021, 20.00 Uhr im Schulhaus (Zivilschutzanlage)

Traktanden

1. Protokoll der ord. Versammlung vom 13. August 2020
2. Jahresrechnung 2020
3. Budget 2022
4. Verschiedenes

Zu dieser Versammlung werden alle stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger freundlich eingeladen.

Der Burgerrat

131797

Baupublikation

nachträgliches Baugesuch Bauherrschaft, Projektverfasser Martin Friederich, Bachof 39, 3308 Grafenried

Bauvorhaben Wärmedämmung, Fassadensanierung

Standort/Zone
Jegenstorfstrasse 46, Parzellen-Nr.1165, Kernzone, Aussenraumzone, Ortsbildschutzzperimeter

Auflagestelle
Gemeindeverwaltung Iffwil, 3305 Iffwil

Auflage- und Einsprachefrist
bis und mit 31. Mai 2021

Einsprachestelle
Gemeindeverwaltung Iffwil,
Bergacker 6C, 3305 Iffwil

Es wird auf die Gesuchsakten verwiesen. Einsprachen und Rechtsverwahrungen sind schriftlich und begründet im Doppel bei der Einsprachestelle einzureichen.

Iffwil, 22. April 2021

Gemeinderat Iffwil

131794

Baupublikation

Bauherrschaft und Projektverfasser Thomas Leuenberger, Strücki 41, 3305 Iffwil

Bauvorhaben Vergrösserung des bestehenden Kiesplatzes

Standort/Zone
Strücki 41, Parzellen-Nr.1291, Landwirtschaftszone

Ausnahmen
Unterschreitung Strassenabstand – Art. 6 GBR, Art. 80 SG

Auflagestelle
Gemeindeverwaltung Iffwil, 3305 Iffwil

Auflage- und Einsprachefrist
bis und mit 24. Mai 2021

Einsprachestelle
Gemeindeverwaltung Iffwil,
Bergacker 6C, 3305 Iffwil

Es wird auf die Gesuchsakten verwiesen. Einsprachen und Rechtsverwahrungen sind schriftlich und begründet im Doppel bei der Einsprachestelle einzureichen.

Iffwil, 19. April 2021

Gemeinderat Iffwil

131724

Baupublikation

Bauherrschaft Mathias Riem, Dorf 5, 3305 Iffwil

Projektverfasserin
GUNEP GmbH, Bernfeldweg 32,
3303 Jegenstorf

Bauvorhaben
Nachträgliches Baugesuch: Erweiterung Fernwärmenetz des Wärmeverbands Riem Iffwil

Standort/Zone
Iffwil, Dorf 66, 71, 73, 84, Parzellen-Nrn. 1119, 1223, 1235,1265, 1267, 1367, 1387 und 1401, Nutzungszonen: Wohnzone W2/ Umgebungszone/ Aussenraumzone LWZ, Koordinaten: 2'602'923/1'212'620

Gewässerschutzbereich: üB

Gewässerschutzmassnahmen
Keine

Schutzobjekt/-zone:
» Ortsbildschutzgebiet
» Baugruppe A
» in der Umgebung eines schützenswerten K-Objekt

Ausnahmen

- » Unterschreitung Strassenabstand, Art. 6 GBR i.V.m. Art. 81 SG
- » Bauen in der Aussenraumzone, Art. 29 Abs. 2 GBR

Hinweise

- » Bauen im Gewässerraum, Art. 41c GSchV
- » Bauvorhaben erfordert eine Wasserbaupolizeibewilligung, Art. 48 WBG

Auflagestelle

Gemeinde Iffwil, Bergacker 6C,
3305 Iffwil

Auflage- und Einsprachefrist
25. Mai 2021

Einsprachestelle
Regierungsstatthalteramt
Bern-Mittelland, Poststrasse 25,
3071 Ostermundigen

Es wird auf die Gesuchsakten verwiesen. Einsprachen und Rechtsverwahrungen sowie Lastenausgleichsbegehren sind schriftlich und begründet bei der Einsprachestelle einzureichen. Lastenausgleichsansprüche, die nicht innerhalb der Auflage- und Einsprachefrist angemeldet werden, verirken (Art. 31 Abs. 4 BauG). Bei Kollektiv-einsprachen oder vervielfältigten und weitgehend identischen Einsprachen ist anzugeben, wer befugt ist, die Einsprechergruppe rechtsverbindlich zu vertreten (Art. 35b BauG).

Ostermundigen, 23. April 2021

Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland

131720

Jegenstorf

Seniorenreise 2021 – Absage

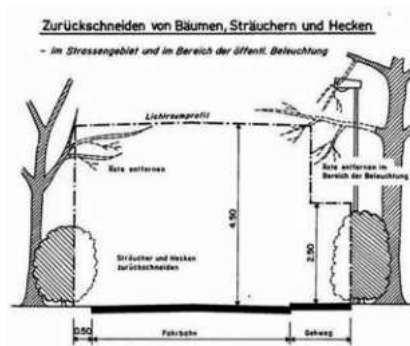
Die für den 2. Juni 2021 geplante Seniorenreise muss aufgrund der aktuellen Corona-Situation abgesagt werden. Das entsprechende Flugblatt wird kommende Woche in alle Haushaltungen verteilt.

Gemeindeverwaltung

131783

Aufforderung zum Rückschnitt von Bäumen, Sträuchern und Hecken an Strassen, Geh-, Rad- und Waldwegen

Die Grundeigentümer von Parzellen im Wohn-, Gewerbe- und Waldgebiet sind verpflichtet, den Strassenraum über der Fahrbahn bis auf eine Höhe von 4.50 m, über Geh- und Radwegen bis auf 2.50 m, freizuhalten. Bei Strassen und Wegen ist die lichte Breite von 0.50 m einzuhalten. Unter anderem darf die Wirkung der öffentlichen Beleuchtung nicht beeinträchtigt werden, überhängende Äste sind bis auf Lampenhöhe zu entfernen.



Diese Vorgaben sind zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit das ganze Jahr einzuhalten. Entspricht der heutige Zustand nicht den Bestimmungen, sind die **Bepflanzungen bis am 4. Juni 2021 zurückzuschneiden**. Andernfalls wird die Gemeinde die Arbeiten – unter Kostenfolge für die Grundeigentümer – von Fachkräften ausführen lassen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.jegenstorf.ch.

Bauverwaltung Jegenstorf

131793

Bau- und Gewässerschutzpublikation

Gesuchsteller
Christine Ritter, Heimstrasse 24,
3018 Bern, vertreten durch
Bernhard Ritter, Mülimatt 10,
3303 Münchringen

Projektverfasser
Bernhard Ritter, Mülimatt 10,
3303 Münchringen

Parzelle Nr.
200

Strasse / Ort
Mülimatt 10 / Münchringen

Zone / Schutzzone
Wohnzone 2-7

Bauvorhaben
Gesamterneuerung des best. EFH, Anbau im UG für Wärmepumpe/Haustechnik, Aussenisolation und Holzschalung Erdgeschoss, Ersatz Kaltdach, Einbau Indach-PV-Anlage und Ausbau Dachgeschoss zu Wohnung.

Vorgesehene Gewässerschutzmassnahmen
Anschluss an Gemeindekanalisation

Auflageort und Einsprachestelle
Bauverwaltung, Bernstrasse 13,
3303 Jegenstorf

Auflage- und Einsprachefrist bis und mit
25. Mai 2021

Es wird auf die Gesuchsakten und die aufgestellten Profile verwiesen. Die Pläne und die Gesuchsakten liegen bei der Bauverwaltung während den Öffnungszeiten auf. Bitte die durch Corona bedingten Öffnungszeiten beachten.

Einsprachen und Rechtsverwahrungen sind schriftlich und begründet im Doppel innerhalb der Auflagefrist einzureichen.

Jegenstorf, 19. April 2021

Bauverwaltung Jegenstorf

131726

Baupublikation

Gesuchsteller
Martina und Michael Wachter,
Hubelweg 12, 3303 Jegenstorf

Projektverfasser
Lüscher Egli AG,
dipl. Architekten ETH FH SIA,
Farbgasse 26, 4900 Langenthal

Parzelle Nr.
1534

Strasse / Ort
Hubelweg 12 / Jegenstorf

Zone / Schutzzone

Wohnzone E

Bauvorhaben

Heizungersatz von Öl auf Erdsonden-Wärmepumpe, Ersatz und Erweiterung Dachflächenfenster, Rückbau Kamine, Erstellen einer Photovoltaikanlage

Auflageort und Einsprachestelle
Bauverwaltung, Bernstrasse 13,
3303 Jegenstorf

Auflage- und Einsprachefrist bis und mit
25. Mai 2021

Es wird auf die Gesuchsakten verwiesen. Die Pläne und die Gesuchsakten liegen bei der Bauverwaltung während den Öffnungszeiten auf. Bitte die durch Corona bedingten Öffnungszeiten beachten.

Einsprachen und Rechtsverwahrungen sind schriftlich und begründet im Doppel innerhalb der Auflagefrist einzureichen.

Jegenstorf, 16. April 2021

Bauverwaltung Jegenstorf

131723

Baupublikation

Gesuchsteller
Römisch-katholische Gesamtkirchengemeinde Bern und Umgebung,
Frohbergweg 4, 3000 Bern 9

Projektverfasser
AAP Atelier für Architektur
und Planung, Bolligenstrasse 102,
3065 Bolligen

Parzelle Nr.
743

Strasse / Ort
Quartierweg 1 / Jegenstorf

Zone / Schutzzone
Wohnzone 3

Bauvorhaben
Aufstellen einer permanenten Stele südlich der Parzelle mit Beschriftung (Name Haus und Name Eigentümer)

Auflageort und Einsprachestelle
Bauverwaltung, Bernstrasse 13,
3303 Jegenstorf

Auflage- und Einsprachefrist bis und mit
25. Mai 2021

Es wird auf die Gesuchsakten und das aufgestellte Profil verwiesen. Die Pläne und die Gesuchsakten liegen bei der Bauverwaltung während den Öffnungszeiten auf. Bitte die durch Corona bedingten Öffnungszeiten beachten.

Einsprachen und Rechtsverwahrungen sind schriftlich und begründet im Doppel innerhalb der Auflagefrist einzureichen.

Jegenstorf, 19. April 2021

Bauverwaltung Jegenstorf

131737

Moosseedorf

Ordentliche Versammlung der Burgergemeinde

Donnerstag, 27. Mai 2021, 19.30 Uhr im Bürgerhüttli, Moosseedorf

Traktanden

1. Begrüssung / Wahl Stimmenzähler
2. Protokoll der digitalen Versammlung vom 13.12.20
3. Rechnung 2020
4. Holzung 20/21, Holzrückegassen Orientierung Nachkredit
5. Sponsorenbeitrag BG Moosseedorf an Gemeinde Moosseedorf Kauf Fischrecht Moossee
6. Verschiedenes

Anschliessend gemütliches Beisammensein.

Das Protokoll der Sitzung wird vom 3. Juni bis 1. Juli 2021 zur Einsicht auf der Gemeindeverwaltung Moosseedorf aufliegen.

131809

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Moosseedorf über Auffahrt und Pfingsten

Mittwoch, 12. Mai 2021
die Verwaltung schliesst um 16.00 Uhr

Donnerstag, 13. Mai 2021
die Verwaltung bleibt geschlossen

Freitag, 14. Mai 2021
die Verwaltung bleibt geschlossen

Montag, 24. Mai 2021
die Verwaltung bleibt geschlossen

Vielen Dank für Ihr Verständnis und schöne Feiertage.

131784

Öffentliche Planaufgabe

Einzonung der Parzelle Nr. 200 in die Zone für öffentliche Nutzung ZÖN

Die Stimmberechtigten von Moosseedorf haben am 31. Januar 2021 mittels Urnenabstimmung der Ortsplanungsrevision zugestimmt.

Wie bereits in den Unterlagen zur Ortsplanungsrevision ausgeführt, soll auf der Parzelle Gbbl. Moosseedorf 200 der heutigen Fischzucht ein Schweizer Fischzentrum entstehen. Die Delegierten des Schweizerischen Fischerei-Verbandes SFV haben der Gründung einer Stiftung für den Erwerb zugestimmt. Die Parzelle Nr. 200 wurde in der Ortsplanungsrevision einer Landwirtschaftszone gemäss Zonenplan 2008 zugewiesen. Dies ermöglicht nun eine Einzeleinzonung der Parzelle Gbbl-200 (inkl. Wegstücke) in eine Zone für öffentliche Nutzung ZÖN. Das Verfahren ist mit dem Amt für Gemeinden und Raumordnung abgesprochen.

Der Gemeinderat Moosseedorf bringt gestützt auf Art. 60 des Baugesetzes vom 9. Juni 1985 folgende Unterlagen zur öffentlichen Auflage:

- » Änderungen Zonenplan Siedlung und Landschaft
- » Änderungen zum Baureglement

Weitere Unterlagen
» Erläuterungsbericht nach Art. 47 RPV

Die Änderungen liegen während 30 Tagen von **Freitag, 30. April bis Montag, 31. Mai 2021** bei der Gemeindeverwaltung Moosseedorf öffentlich auf. Bitte beachten Sie die reduzierten Öffnungszeiten aufgrund der aktuellen Covid-19-Situation. Die Unterlagen sind auch auf der Website www.moosseedorf.ch einsehbar.

Einsprachen und Rechtsverwahrungen können innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet bei der Gemeindeverwaltung Moosseedorf, Schulhausstrasse 1, 3302 Moosseedorf eingereicht werden.

Moosseedorf, 27. April 2021

Der Gemeinderat

131786

Eröffnung Strandbad Moossee

Öffnungszeiten
Eröffnung der Badesaison:
Samstag, 8. Mai 2021

Das Strandbad ist täglich von 9.00 bis 20.00 Uhr, von Mitte Juni bis Mitte August bis 21.00 Uhr, geöffnet. In der

Nacht ist das Strandbad geschlossen und der Aufenthalt im Bad untersagt.

Eintrittspreise (inkl. MWST)
Einmaliger Eintritt
Erwachsene Fr. 5.00
Lernende/Studenten/AHV Fr. 3.00
Schüler Fr. 2.00

nicht übertragbare Saisonabonnemente
Erwachsene Fr. 60.00
Lernende/Studenten/AHV Fr. 45.00
Schüler Fr. 25.00

12er-Abonnement
zum Preis von 10 Einzeleintritten

Depotgebühr für Chipkarte Fr. 10.00

Die in Moosseedorf wohnhaften Personen können Saisonabonnemente zum reduzierten Preis beziehen. Schulpflichtige Kinder, die in der Gemeinde Moosseedorf wohnen, haben Anspruch auf ein unentgeltliches Saisonabonnement. Sie können Ihr Abonnement auch im Internet kaufen: badshop.moosseedorf.ch.

Saisonabonnemente können NICHT auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Parkieren

Für das Parkieren von Autos ist die Gebühr an den zentralen Parkuhren zu entrichten. Geniessen Sie einen Tag ohne Auto und besuchen Sie unser Bad umweltbewusst mit dem Velo.

Badebetrieb

Im Interesse der Schutzbestimmungen des Moossees wurde verfügt, dass die Benützung von Schwimmhilfen (Luftmatratzen, SUP und ähnliche Gegenstände) verboten ist.

Gemäss Verordnung über den Schutz des Grossen Moossees vom 23.8.1963 **ist das Baden ausserhalb der Badeanstalt untersagt.**

Corona-Virus

Im Interesse aller Gäste bitten wir Sie, die Weisungen des Bundesamts für Gesundheit BAG, sowie die Schutzmassnahmen im Strandbad zu befolgen.

Personelles

Zum Badmeisterteam gehören Frau Sabine Rothacher, Frau Meeling Thulin und Herr Daniel Thulin. Der Restaurantbetrieb wird durch die Sportgastro AG geführt.

Badiverbund OASE

Das Strandbad Moossee gehört zum Badi-Verbund OASE. Somit können Sie mit dem Badeabo des Strandbads Moossee von Eintritten zum halben Preis profitieren. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.badiverbund.ch.

Wir wünschen allen Badegästen einen schönen und erholsamen Aufenthalt im Strandbad.

Bauabteilung Moosseedorf

131796

Baupublikation

Bauherrschaft
Einwohnergemeinde Moosseedorf, Schulhausstrasse 1, 3302 Moosseedorf

Projektverfasserin
Fachstelle SpielRaum,
Quartiergasse 13, 3013 Bern

Bauvorhaben
Umgestaltung Pausenplätze der Schulanlage Staffel

Standort, Zone
Schulhausstrasse 23 / 25, Moosseedorf, Parzellen-Nrn. 438, Zone: Zone für öffentliche Nutzung ZÖN A (Staffel), Koordinaten: 2°60'3180 / 1°20'6'680

Gewässerschutzbereich: Au

Gewässerschutzmassnahmen
Das Sauberabwasser wird oberflächlich versickert

Hinweis

Erleichterungen Bauprofilierung, Art. 16 Abs. 3 BewD

Aufgestelle

Gemeinde Moosseedorf,
Schulhausstrasse 1, 3302 Moosseedorf

Auflage- und Einsprachefrist

31. Mai 2021

Einsprachestelle

Regierungsstatthalteramt
Bern-Mittelland, Poststrasse 25,
3071 Ostermundigen.

Es wird auf die Gesuchsakten und die Hinweistafeln. Einsprachen und Rechtsverwahrungen sind schriftlich und begründet bei der Einsprachestelle einzureichen. Bei Kollektiveinsprachen oder vervielfältigten und weitgehend identischen Einsprachen ist anzugeben, wer befugt ist, die Einsprechergruppe rechtsverbindlich zu vertreten (Art. 35b BauG).

Ostermundigen, 30. April 2021

Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland

131795

Münchenbuchsee

Verkehrsmassnahmen

Am 8. Mai 2021 findet in der Schullanlage Bodenacker die Mittellandmeisterschaft im Geräteturnen statt (unter Einhaltung der aktuellen Covid-Schutzmassnahmen/ohne Zuschauer). Durch das Bringen und Abholen der Teilnehmenden ist mit einem erhöhten Verkehrsaufkommen zu rechnen. Temporäre Signalisationen sind zu befolgen.

Ortspolizei Münchenbuchsee

131816

Baupublikation

Gesuchsteller

Didier Vuillerat, Bachweg 78, 3053 Lähti

Projektverfasser

Graphit Group AG, Marktgasse 7,
3011 Bern

Bauvorhaben

Abbruch Wintergarten und Erweiterung Wohnraum, Einbau Studio im Erdgeschoss, Ersatz von Türen und Fenstern

Standort

» Strasse: Buchenweg 9,
3053 Münchenbuchsee
» Parzellen-Nummer: 1789
» Zone: Einfamilienhauszone E2

Vorgesehene

Gewässerschutzmassnahmen
Das Schmutzwasser wird via Gemeindekanalisation der ARA zugeführt.

Auflageort und Einsprachestelle
Bauabteilung, Ressort Hochbau,
Bernstrasse 12, 3053 Münchenbuchsee

Auflage- und Einsprachefrist bis
25. Mai 2021

Es wird auf die Gesuchsakten verwiesen. Einsprachen und Rechtsverwahrungen sind schriftlich und begründet im Doppel innerhalb der Auflagefrist einzureichen.

Münchenbuchsee, 20. April 2021

Bauabteilung Bauinspektorat

131749

Baupublikation

Gesuchsteller

Hess Real Estates AG, Hohle Gasse 4,
3097 Liebefeld
vertreten durch Patrick Jordi,
Haldenweg 57, 3074 Muri

Projektverfasserin

Jordi + Partner AG, Mülinenstrasse 23,
3006 Bern

Bauvorhaben

» Allg. Umschreibung und Zweckbestimmung: Rückbau Hotelgebäude, Neubau Wohn- und Geschäftshaus mit Autoeinstellhalle
» Bauart und Baumaterialien: Fassade: Backstein, Beton und Aussen-dämmung
Farbe: gebrochenes weiss, grau
» Bedachung, Art, Material, Farbe; Walmdach, Ziegel, Blech, dunkelbraun

Hinweis

Das Bauvorhaben befindet sich im Grundwasser

Standort

» Strasse: Bernstrasse 15,
3053 Münchenbuchsee
» Parzellen-Nummer: 288
» Zone: Kernzone K4

Vorgesehene

Gewässerschutzmassnahme
Gewässerschutzzone Au
Das Schmutzwasser wird via Gemeindekanalisation der ARA zugeführt. Das anfallende Regenabwasser wird teilweise auf dem Grundstück versickert und teilweise in die öffentliche Kanalisation abgeleitet.

Auflageort und Einsprachestelle
Bauabteilung, Bernstrasse 12,
3053 Münchenbuchsee

Auflage- und Einsprachefrist bis
25. Mai 2020

Es wird auf die Gesuchsakten und die aufgestellten Profile verwiesen. Einsprachen und Rechtsverwahrungen sind schriftlich und begründet im Doppel innerhalb der Auflagefrist einzureichen. Kollektiveinsprachen und vervielfältigte oder weitgehend identische Einsprachen haben anzugeben, wer die Einsprechergruppe rechtsverbindlich zu vertreten befugt ist (Art. 35b Bausetz).

Münchenbuchsee, 20. April 2021

Bauabteilung Bauinspektorat

131750

Urtenen-Schönbühl

Ordentliche Frühjahrversammlung der Burgergemeinde Urtenen

Montag, 31. Mai 2021 um 20.00 Uhr im Leesaal (Schule Urtenen)

Traktanden

1. Protokoll
2. Mitteilungen
3. Forstbetrieb
4. Rechnungsablage 2020
5. Kreditantrag Photovoltaikanlage
6. Verschiedenes

Eingeladen und stimmberechtigt sind Bürgerinnen und Bürger von Urtenen ab dem 18. Altersjahr, gemäss Organisationsreglement.

Der Burgerrat

131798

Baupublikation

Bauherrschaft
Patrick und Mengia Heusser,
Finkenweg 6a, 3322 Urtenen-Schönbühl

Projektverfasser

Patrick und Mengia Heusser,
Finkenweg 6a, 3322 Urtenen-Schönbühl

Bauvorhaben

Allg. Umschreibung und Zweckbestimmung: Erstellen eines unbeheizten Schwimmbeckens inkl. Technikraum, beides erdverlegt

Parzelle/Standort

Parz. Nr. 191 / Finkenweg 6a

Nutzungszone/Überbauungsordnung
Wohnzone 2

Beanspruchte Ausnahmen
Unterschreiten Strassenabstand von öffentlichen Strassen nach Art. 18 Abs. 1 GBR

Vorgesehene Gewässerschutzmassnahmen
Keine

Auflageort und Einsprachestelle
Bauverwaltung, Zentrumsplatz 8,
3322 Urtenen-Schönbühl

Auflage- und Einsprachefrist
31. Mai 2021

Es wird auf die Gesuchsakten und die aufgestellten Profile verwiesen. Einsprachen und Rechtsverwahrungen sind schriftlich und begründet innerhalb der Auflagefrist einzureichen. Kollektiveinsprachen und vervielfältigte oder weitgehende identische Einsprachen sind nur rechtsgültig, wenn sie angeben, wer die Einsprachegruppe rechtsverbindlich zu vertreten befugt ist (Art. 35b BauG). Verfügungen und Entscheide können in Amtsanzeigern oder im Amtsblatt veröffentlicht werden, wenn die Postzustellung wegen der grossen Anzahl der Einsprachen mit unverhältnismässigen Aufwand verbunden wäre (Art. 35d BauG).

Urtenen-Schönbühl, 27. April 2021

Bauverwaltung Urtenen-Schönbühl

131818

Baupublikation

Bauherrschaft

Jordi Architekten AG und
Jordi Invest AG, p.A. Jordi + Partner AG,
Mülinenstrasse 23, 3006 Bern

Projektverfasser

Jordi + Partner AG, Marc Dörig,
Mülinenstrasse 23, 3006 Bern

Bauvorhaben

Allg. Umschreibung und Zweckbestimmung: Abbruch der best. Gebäude. Neubau zwei Mehrfamilienhäuser mit total 13 Eigentumswohnungen, 5 Reiheneinfamilienhäuser, eine unterirdische Einstellhalle mit total 36 Parkplätze, zentraler Technikraum, Kellerabteilungen und Veloraum.

Parzelle/Standort

Parz. Nr. 2031 / Solothurnstrasse 38

Nutzungszone/Überbauungsordnung
Wohn- und Gewerbezone 2

Beanspruchte Ausnahmen
Lärmschutzwand und Kehrrichtstandort: Unterschreiten des Strassenabstandes zu Kantonsstrasse nach Artikel 80 Strassengesetz

Vorgesehene Gewässerschutzmassnahmen
Trennsystem
» Zone: A

Auflageort und Einsprachestelle
Bauverwaltung, Zentrumsplatz 8,
3322 Urtenen-Schönbühl

Auflage- und Einsprachefrist
24. Mai 2021

Es wird auf die Gesuchsakten und die aufgestellten Profile verwiesen. Einsprachen und Rechtsverwahrungen sind schriftlich und begründet innerhalb der Auflagefrist einzureichen. Kollektiveinsprachen und vervielfältigte oder weitgehende identische Einsprachen sind nur rechtsgültig, wenn sie angeben, wer die Einsprachegruppe rechtsverbindlich zu vertreten befugt ist (Art. 35b BauG). Verfügungen und Entscheide können in Amtsanzeigern oder im Amtsblatt veröffentlicht werden, wenn die Postzustellung wegen der grossen Anzahl der Einsprachen

mit unverhältnismässigen Aufwand verbunden wäre (Art. 35d BauG).

Urtenen-Schönbühl, 20. April 2021

Bauverwaltung Urtenen-Schönbühl
131738

Kirchen

Evangelisch-reformierte Kirche



Grafenried

www.hallokirche.ch

Für die Beerdigungen ist Pfr. André Urwyler mit Telefon 031 971 06 44 zuständig.

Donnerstag, 29. April, 14.00 Uhr
Filmmachmittag für SeniorInnen im KGH.

Freitag, 30. April, 14.00–16.45 Uhr
KUW 2. Klasse in der Kirche.

Sonntag, 2. Mai, 10.00 Uhr
Predigtgottesdienst mit Pfrn. Ann Karin Hergert aus Bern.

Donnerstag, 6. Mai, 19.30 Uhr
Männersache – Hauptsache Gesund. Vortrag von Prof. Hans-Martin Rieger aus Heimiswil mit anschl. Diskussion. Willkommen heisst Sie Pfr. Daniel Sutter.
131810



www.ref-hindelbank.ch

Sonntag, 2. Mai, 9.30 Uhr
Gottesdienst.
Lea Brunner, Pfarrerin.
Bruno Kaufmann, Organist.

Der Gemeinnützige Verein der Kirchengemeinde Hindelbank freut sich, Sie an einem der folgenden Orte zum Brötli tag begrüßen zu dürfen:
Zugunsten der Seniorenreise verkaufen wir an verschiedenen Standorten feine Brötli:

4. Mai in Hindelbank
Areal Schafroth 6.10–8.00 Uhr
Parkplatz Restaurant Bahnhof 6.30–8.00 Uhr
Volg 7.00–12.30 Uhr
Dorfplatz Gemeindeverwaltung 8.00–10.00 Uhr

5. Mai in Bärswil
Bushaltestelle Rest. Brunnen 6.30–10.00 Uhr
Bushaltestelle Mätteli 6.30–10.00 Uhr
131811

Jegenstorf

www.kirche-jegenstorf.ch

Samstag, 1. Mai, 14.00 Uhr
Cevi Jungschar mit Fröschli, Kirchengemeindehaus. www.cevijeschoe.ch.

Sonntag, 2. Mai, 9.00/10.30/12.00 Uhr
Konfirmation Gottesdienst (nur für Konfklassen und Angehörige). Pfr. K. Bienz und S. Rufenacht, Katechetin.

Montag, 3. Mai, 20.00 Uhr
Ladies Lounge – gemütliches Zusammensein unter Frauen per Zoom mit R. Thommen. Anmeldung spätestens zwei Tage vor dem Treffen auf unserer Website.

Dienstag, 4. Mai, 9.00 Uhr
Piccoli im Kirchengemeindehaus.

19.15 Uhr
Gebet im Raum der Stille.
20.00 Uhr
Gebet für die Schweiz im Kirchengemeindehaus. Infos: Telefon 031 535 48 36.

Donnerstag, 6. Mai, 7.15 Uhr
Frühgebet in der Kirche.
15.00 Uhr
Piccoli im Kirchengemeindehaus.
18.00 Uhr
CHURCH-in im Kirchengemeindehaus.
19.30 Uhr
Ökumenischer Gemeindeabend im Kirchengemeindehaus.

Urtenen-Schönbühl
www.kirche-urtenen.ch

Freitag, 30. April, 19.00–22.00 Uhr
Jugendtreff Come-in. Für Jugendliche von der 6. bis zur 9. Klasse.

Samstag, 1. Mai, 14.00 Uhr
Cevi Jungschar mit Fröschli, EGW, Rosenweg 2. www.cevijeschoe.ch.

Sonntag, 2. Mai, 19.00 Uhr
Abendgottesdienst mit Livestream. Pfr. D. Bringold, Orgel: T Plattner. «Abendlied» – Lieder und Gedanken übers Ruhe finden und Kraft für den neuen Tag. Wir bitten um Anmeldung auf www.kirche-urtenen.ch/gottesdienstanmeldung oder via Telefon 031 859 46 24. Herzlich willkommen! Fahrdienst: M. Widmer, Telefon 076 502 38 99.
131812

Limpach
www.kirchelimpach.ch

Sonntag, 2. Mai, 10.00 Uhr
Gottesdienst. Sarah Botha, Pfarrerin. Monika Fürst, Orgel.

Telefonpikett
Sarah Botha, Pfarrerin, Telefon 031 767 86 16 oder per E-Mail pfarramt@kirchelimpach.ch.
131813

Münchenbuchsee-Mooseedorf
www.kige.ch

Sonntag, 2. Mai, 9.30 und 11.00 Uhr
Kirche Münchenbuchsee: KUW 1 Begrüssungs-Gottesdienst mit Evelyne Reichen, Chrigu Gerber und Team. Platzreservation zwingend. Bitte wenden Sie sich an Evelyne Reichen, Telefon 079 637 28 67.
131814

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE ST. PETER UND PAUL, UTZENSTORF

www.kathutzenstorf.ch

Samstag, 1. Mai, 18.00 Uhr
Hl. Messe.

Mehr Informationen im Pfarrblatt oder unter www.kathutzenstorf.ch.
131815

Die Arztpraxis für

Gefässerkrankungen, speziell Bein- und Venenleiden inklusive kosmetische Venenbehandlungen

von **Dr. med. Michael Wyss**
am **Spital Emmental in Burgdorf**
ist vom **10. bis am 16. Mai 2021 geschlossen**

Notfälle: über Spital Emmental Burgdorf, Telefon 034 421 21 21
Weitere Informationen: www.spital-emmental.ch
131781

www.143.ch
PC 60-324928-2



Praxis Dr. Steck Fraubrunnen

Die Praxis bleibt von 10. bis 14. Mai 2021 geschlossen.

Vertretung an Werktagen: Frau Dr. Selz, Telefon 031 767 85 85, in der übrigen Zeit ärztlicher Notfalldienst der Region, Telefon 0900 57 67 47

Praxis für Rheumaerkrankungen und Allgemeine Innere Medizin

Dr. med. H. Mauron
Moosbühlstrasse 33
3302 Moosseedorf

Praxis geschlossen vom 8. bis 16. Mai 2021

Vertretung:
Gemäss Praxistelefon 031 859 33 85

Mit Wortspiel schaffen auch Sie eine positive Atmosphäre – inserieren Sie im Fraubrunner Anzeiger.

inser[at]mosphäre

fraubrunner.ch

Auch Kleininserate bitte **nur** schriftlich übermitteln!

Fraubrunner Anzeiger
Bahnhofstrasse 9
3312 Fraubrunnen
www.fraubrunner.ch
fraubrunner@glauuserdruck.ch

Inserieren bringt Erfolg



In deine Hände befehle ich meinen Geist; du hast mich erlöst, Herr, du treuer Gott.
Psalm 33,6

Ein langes und erfülltes Leben ging zu Ende. Unsere Tante, Grosstante und Urgrosstante

Rosa Haller

12. Januar 1929 bis 25. April 2021

ist von ihren Altersbeschwerden erlöst worden und friedlich eingeschlafen.

Therese und Toni Eberhard-Knuchel
Bachteleweg 5
3303 Jegenstorf

Wegen Corona findet die Trauerfeier im engen Rahmen statt.

Beisetzung Dienstag, 4. Mai 2021 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Urtenen, anschliessend Feier in der Kirche.

131804

Ihr Ansprechpartner im **Todesfall** und der **Bestattung**
Fabian Bachofner, Grafenried, und das **aurora-Team**

aurora Bern-Mittelland
jederzeit erreichbar **031 332 44 44**

Spitalackerstrasse 53, 3013 Bern
www.aurora-bestattungen.ch

das andere Bestattungsunternehmen

Huguenin
BESTATTUNGEN



Bernstrasse 2
3308 Grafenried
Bernstrasse 5
3053 Münchenbuchsee
Jederzeit für Sie da. Telefon 032 373 20 05
einfühlsam, freundlich und familiär

130707

Ein Rebberg entsteht



Das freiwillige Team schlägt die Pfosten ein.

Der seit zwei Jahren geplante Rebberg bei der Kirche in Grafenried hat Formen angenommen. Letzten Samstag wurden bei sonnigem und warmem Wetter die Reben gesetzt.

Früher gab es bei Klöstern und Kirchen oftmals Rebberge und es wurde Wein produziert. Warum sollte dies nicht auch bei der Kirche in Grafenried möglich sein, überlegte sich Pfarrer Daniel Sutter. Der sonnige Südhang bei der Kirche bot ideale Bedingungen für dieses Vorhaben. Seine Vision erzählte er seinem Kollegen Beat Wälti, welcher für diese Idee sofort Feuer und Flamme war. Sie starteten ihr Projekt und verschafften sich Kenntnisse über den Rebbau. Sie suchten nach Fachleuten, die ihnen dabei mit Rat und Tat zur Seite stehen konnten. Diese Unterstützung und Beratung fanden sie bei der Weinbauschule Wädenswil. Sie empfahl ihnen, als Laien eine pflegeleichte Traubensorte zu verwenden. Die Weine der verschiedenen Trauben wurden degustiert, und die Beteiligten entschlossen sich für die Traubensorte «Divico», eine sehr pilzresistente Neuzüchtung.

Das Projekt «Rebberg» wurde der Bevölkerung an einer Informationsveranstaltung im Herbst 2019 präsentiert. Einen eigenen Rebberg im Dorf zu haben, fand bei den Anwesenden sofort grossen Anklang. Der Wein konnte degustiert werden und wurde als guter Tropfen eingestuft, der Freude macht. Das Projekt wurde einstimmig angenommen und konnte nun weiterverfolgt werden. Es entstand die «IG (Interessengemeinschaft) Rebberg», bei der über 40 Freiwillige ihre Dienste auf verschiedenste Art und Weise einbringen. Die Projektleitung liegt bei Beat Wälti. Innerhalb der Interessengemeinschaft wurden 6 Gruppen gebildet, welche für ihren jeweiligen Bereich wie Technik, Unter-

halt, Pflege, OK Winzerfest, usw. verantwortlich sind. Um sicher zu gehen, dass die Reben auf dem Grundstück gut gedeihen werden, wurden noch Bodenproben durchgeführt. Abklärungen, Gesuche und Bewilligungen mussten eingegeben werden. Glücklicherweise wird ein Rebberg erst ab 400 m² ins Weinkataster eingetragen, so dass sich ein weiterer Papierkram vermeiden liess. Im Februar 2020, kurz vor dem Lockdown, war es dann soweit und die Gründungsversammlung konnte stattfinden, an der es nochmals die Gelegenheit gab, den Wein zu degustieren. Die Kritik fiel äusserst positiv aus. Die Reben wurden nun bei einem Winzer am Bielersee bestellt, der die Reben aufzog und veredelte.

Die Finanzierung ist selbsttragend. Bis der Rebberg steht, werden die Kosten von der Kirchgemeinde finanziert. Danach übernehmen Patinnen und Paten die Ausgaben für den Unterhalt und die Pflege. Pro Jahr zahlen die Gottis und Göttis Fr. 50.– an einen Rebstock. Nach der Ausschreibung waren die 200 Patenschaften innert Kürze vergeben. Es besteht sogar eine Warteliste. Beim «Elfi-Schuss» am Pfingstsonntag, dem Rebbergeinweihungsumtrunk, können dann alle Gottis, Göttis sowie alle Helferinnen und Helfer die bereits gemachte Arbeit begutachten.

Letzten Herbst wurde die Terrassierung vorgenommen und die nötigen Pfosten für die Reben eingeschlagen. Gleichzeitig wurde der terrassierte Hang mit einer speziellen Biomischung von Rebbergsamen angesät. Die Terrassen konnten sich dank dem stabilen Wetter gut festigen. Da die Reben im April/Mai gesetzt werden müssen, holten Beat Wälti und Sara Widmer letzte Woche die

Rebstöcke am Bielersee beim Winzer ab, der die IG ebenfalls mit seinen Tipps tatkräftig unterstützt. Letzten Samstag haben die Helferinnen und Helfer, Freiwillige aus der Kirchgemeinde und Umgebung, rund 200 Reben im Hang eingesetzt. Sara Widmer meinte, dass noch Rosenstöcke gepflanzt werden sollten. Diese sind ein wichtiger Indikator für Pflanzenkrankheiten wie beispielsweise Mehltau. Im ersten Jahr gibt es ausser dem Bewässern der Reben noch nicht viel an Unterhalt zu tun. Nach einem Jahr werden die Rebstöcke zirka 50–60 cm hoch sein. Nach 3 Jahren können genügend Trauben geerntet werden, um den ersten Jahrgang des hauseigenen Weins zu produzieren. Die Herstellung und Kelterung des Weins sowie dessen Abfüllung wird von der Weinbauschule Wädenswil ausgeführt. Die Etikettierung übernimmt die «IG Rebberg».

Pro Rebstock wird durchschnittlich mit einer Flasche Wein gerechnet. Das wird zirka 200 Flaschen im Jahr ergeben. Der Ertrag ist jedoch zu wenig hoch, um den Wein zu verkaufen. Dies war aber auch nie die Absicht, da das Gemeinschaftsprojekt im Vordergrund steht. Der Rotwein wird für den Eigenbedarf genutzt. Der Wein soll als Abendmahlwein eingesetzt und dort getrunken werden. Die restlichen Flaschen werden bei einem jährlichen Winzerfest zusammen mit den Patinnen und Paten der Reben getrunken. Wie der Wein heissen soll, wird vorläufig noch eine Überraschung bleiben. Nun gilt es nur noch, ein Prost auf einen erfolgreichen ersten Jahrgang zu wünschen.

Text: Karin Balmer, Fotos: Walter Gubler



Rund 200 Reben haben die Helferinnen und Helfer am Samstag gesetzt.

Finden Sie Ihr neues Zuhause!



senevita
Ahornpark

Senevita Ahornpark, Ahornpark 1-8, 3315 Bätterkinden, Telefon 032 666 21 00, ahornpark@senevita.ch, www.ahornpark.senevita.ch

Wohnen und Leben im Alter heisst hohe Wohnqualität, ganzheitliche Pflege und eine ausgezeichnete Gastronomie. Finden Sie in der neu entstehenden Senevita Ahornpark Ihr neues Zuhause – mitten im Grünen und doch zentral gelegen.

Lernen Sie die Senevita Ahornpark kennen und vereinbaren Sie noch heute einen individuellen Besichtigungstermin – höchste Hygienestandards machen es trotz Corona möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme per E-Mail an ahornpark@senevita.ch oder telefonisch unter 032 666 21 00.

Eröffnung am
1. Juli 2021

1171/A.131531

HERR FREY IST UND BLEIBT
EIN GENTLEMAN.

DOCH JETZT
REICHEN WIR SEINER FRAU
DIE JACKE.

PFLEGE &
NÄHE MIT
SICHERHEIT

WIR MACHEN DEN UNTERSCHIED.
DANK PROFESSIONELLER UNTERSTÜTZUNG KÖNNEN
SIE DIE ZWEISAMKEIT ZU HAUSE GENIESSEN.

Überall für alle
SPITEX
Kanton Bern

35501/A.131776

131790



GEMEINDE
urtenenschönbühl

Gemeinde am Grauholz
Vor-Stadt zentral im Grünen
6'400 Einwohner
www.urtenen-schoenbuehl.ch

Fachliche und soziale Kompetenz sowie Kundenfreundlichkeit sind uns wichtig. Möchten Sie das Team unserer Präsidiabteilung ergänzen? Dann suchen wir Sie per 1. September 2021 oder nach Vereinbarung als

Sachbearbeiter/in Kultur und Reservationen

(50-70%)

Ihre Hauptaufgaben:

- Mitarbeit im Kultursekretariat
- Organisation, Durchführung und Administration von kulturellen und öffentlichen Anlässen
- Akquisition und Vermietung der gemeindeeigenen Räumlichkeiten, Säle, Turn- und Sportanlagen
- Unterstützung bei der Ausbildung unserer Lernenden
- Mithilfe im Schalter- und Telefondienst der ganzen Abteilung
- Bereitschaft zur Teilnahme an Anlässen ausserhalb der Bürozeiten
- Unterstützung der Präsidiabteilung bei allgemeinen Arbeiten/Projekten

Ihr Profil: Kaufmännische Grundausbildung mit Erfahrung im Bereich der Verwaltung und MS Office. Interesse an Kultur und Öffentlichkeitsarbeit. Im Service Public zählen Organisationstalent und ein hohes Mass an Flexibilität, Eigeninitiative, selbständige und zuverlässige Arbeitsweise zu Ihren Stärken. Es fällt Ihnen leicht, intern und extern mit unterschiedlichen Anspruchsgruppen zielorientiert und aktiv zu kommunizieren.

Wir bieten Ihnen eine vielfältige, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit mit viel Kundenkontakt und zeitgemässen Arbeits- und Anstellungsbedingungen nach dem Personalreglement der Gemeinde.

Sind Sie interessiert? Für Auskünfte steht Ihnen gerne Serge Torriani, Gemeindevorsteher, Telefon 031 850 60 60, zur Verfügung. Ihre Bewerbung erwarten wir bis am 14. Mai 2021 an die Gemeindeverwaltung, Personalwesen, Zentrumsplatz 8, 3322 Urtenen-Schönbühl oder per E-Mail an gemeinde@urtenen-schoenbuehl.ch.

Kleine
Inserate
kommen
gross 'raus
im
Fraubrunner
Anzeiger.

kleinserat

fraubrunner.ch

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir per sofort

SCHREINER / SCHREINERMONTEUR

Sie sind loyal, zuverlässig und arbeiten gerne selbständig und übernehmen Verantwortung. Teamfähigkeit wird in unserer Firma grossgeschrieben und gepflegt. Haben Sie Berufserfahrung und fühlen sich angesprochen? Dann senden Sie uns Ihre schriftliche Bewerbung per Post oder an info@normundmass.ch

Telefon 032 665 32 15 / Bahnhofstrasse 37 / 3427 Utzenstorf / Herr Reto Reist



NORM+MASS AG
KÜCHEN | INNENAUSBAU | FENSTER | TÜREN
3427 Utzenstorf | www.normundmass.ch



T131787

www.fraubrunner.ch



Wer eine Stelle sucht,
der inseriert...
...natürlich im

fraubrunner
anzeiger



Jeep
THERE'S ONLY ONE

JEEP GRAND CHEROKEE BIS ZU CHF 29'000.- RABATT

Die letzten Grand Cherokee 2021! Jetzt profitieren.

 - CHF 21'500.- JEEP Grand Cherokee 3.0 CRD 250 Overland Aktionspreis CHF 59'800.-	 - CHF 25'200.- JEEP Grand Cherokee 3.0 CRD 250 Summit Aktionspreis CHF 61'500.-	 - CHF 22'500.- JEEP Grand Cherokee 3.0 CRD 250 Summit Aktionspreis CHF 62'800.-
 - CHF 22'900.- JEEP Grand Cherokee 3.0 CRD 250 Summit Aktionspreis CHF 63'800.-	 - CHF 29'050.- JEEP Grand Cherokee 6.4 V8 HEMI SRT LAGUNA Aktionspreis CHF 87'900.-	

Bis zu 3.5 Tonnen Anhängelast.
Weitere Fahrzeuge:



GARAGE Galliker
Ein Unternehmen der Garage Galliker Gruppe
Schönbühl • carplanet.ch

Kanalweg 4
3322 Schönbühl
031 850 20 50

131782

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung einen/eine

Abteilungsleiter/in Sanitär

Ihre Aufgaben

- Planung und technische Projektleitung
- Beratung und Betreuung unserer Kundschaft
- Selbständige Führung von Offerte bis Abrechnung
- Koordinieren unseres Montageteams

Ihr Profil

- Teamfähig, aufgestellt und motiviert
- Abgeschlossene Lehre als Haustechnikplaner/in, Techniker/in TS oder Ähnliches
- Fundierte Fachwissen mit Praxiserfahrung
- Gute EDV/CAD-Kenntnisse

Ihre Perspektiven

- Angenehmes Arbeitsklima mit motiviertem Team
- Abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Modern eingerichteter Arbeitsplatz
- Fortschrittliche Anstellungsbedingungen
- Zeitgemässe Entlohnung
- Möglichkeit zu Weiterbildungen

Interessiert, mit uns die Zukunft mitzugestalten?
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:

Max Schüpbach AG, Alpenstrasse 4, 3432 Lützelflüh
Telefon 034 460 13 13, E-Mail: michael@maxschuepbachag.ch



2021690/A.131714

«Vereins-News» aus der Region im Fraubrunner Anzeiger

Im Fraubrunner Anzeiger gibt es eine Rubrik für die Vereine. Die Vereine haben die Möglichkeit, sich kostenlos unter «Vereins-News» vorzustellen.

Ist Ihr Verein interessiert?
Nehmen Sie Kontakt auf mit
Karin Balmer,
Telefon 078 644 68 14,
karin.balmer@bonafini.com



SEAT

Alhambra

Garage R. Grünig AG. Bielstrasse 14 | 3053 Münchenbuchsee
T. 031 868 06 26 | garage-gruenig.ch

131706

Immobilien zu kaufen oder mieten gesucht

Privat sucht von privat zu kaufen **Einfamilienhaus/ od. Dachgeschosswhg. Raum Münchenbuchsee/Zollikofen**
Telefon 079 208 66 00
130713

Familie aus Jegenstorf sucht Haus oder Bauland in:
Jegenstorf, Münchringen, Fraubrunnen oder Urtenen-Schönbühl.
Wir freuen uns über jeden «Geheimtipp».
Familie Maurer-Gasser
immosearch@gmx.ch
oder Telefon 078 806 11 81
131605

Zu kaufen gesucht **4½- oder 5½-Zi.-Wohnung**
Mit Balkon oder Terrasse.
Telefon 032 313 10 55
35890/A.131646

Zu kaufen gesucht **WOHNUNG**
(2½- oder 3½-Zimmer-Wohnung)
ÖV sollte in der Nähe sein.
Telefon 062 212 00 28
35887/A.131645

Immobilien zu vermieten

3054 Schüpfen, Schlattweg 2
Zu vermieten ab 1. Juli 2021 oder nach Vereinbarung grosse, sonnige **4½-Zimmer-Wohnung mit sonnigem Balkon und herrlicher Aussicht** im 2. OG, ohne Lift
• Nähe Schwimmbad, Sportanlagen und öffentlichem Kinderspielfeld
• Landhaus-Wohnküche mit allem Komfort
• Wohnbereich Parkett
• Küche, Bad und Flur Plattenböden
• Bad/WC mit Badewanne, Duschwand und Ventilator
• Mitbenützung des Gartens mit Sitzplatz und Grill
• Keller und Estrich
• ruhige Lage, kein Durchgangsverkehr
Fr. 1175.-, NK Fr. 250.-
Auf Wunsch Einzelgarage Fr. 100.-, Parkplatz Fr. 40.-.
Auskunft und Besichtigung:
Linda Herren
Telefon 078 856 60 80
immobilienherrendutli@gmail.com
36358/A.131800

Zu vermieten in **Fraubrunnen**
2½-Zimmer-Wohnung
Parterre, Gartensitzplatz, Keller/Bastelraum, EHP. Verkehrsfreie Überbauung.
Miete mtl. Fr. 1130.- inkl. NK.
Telefon 076 432 76 60
131792

Haus «zur Brauerei», Zuzwilstrasse 15, 3303 **Jegenstorf**
Zu vermieten per 1. Juni 2021 oder nach Vereinbarung exklusive, grosse (108 m²) **2½-Zimmer-Dachwohnung** im 2. Stock
Bad/WC sowie Dusche/WC, Abstellraum, Balkon und Keller. Küche mit GS, Glas-keramikherd, Zimmer mit Parkettboden, Bodenheizung.
Mietzins Fr. 1250.-/Mt. + NK Fr. 260.-/Mt.
Dazu per sofort oder nach Übereinkunft **Auto-Einstellhallenplätze**
Miete inkl. NK Fr. 110.-/Mt.
Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr H.P. Kaufmann, Telefon 079 330 17 52
131779

Schönbühl
Wir vermieten ab 1. Mai 2021 am Dorfrand gelegene, nach Südwesten ausgerichtete und mit Ausblick ins Grüne **grosse 2½-Zimmer-Wohnung (73 m²)**
• 2. Stock mit Lift
• Essen/Wohnen 38,7 m²
• Schlafen 17,3 m²
• Reduit mit Schränken 4,2 m²
• Sonniger Balkon 7,5 m²
Miete mtl. Fr. 1155.- + NK Fr. 190.- Akonto
Tiefgaragenplatz Fr. 110.-
Telefon 031 859 15 58
131716

Helle Wohnung mit grossem Balkon!
Rüegsauschachen, Fraumattstrasse 7
4.5-Zimmerwohnung im 2. OG, mit Lift
▲ Parkettboden
▲ Cheminée im Wohnzimmer
▲ Eigene Waschküche
▲ Fr. 1'345.00 + 240.00 NK
▲ Bezugsbereit nach Vereinbarung

Werden Sie unser Partner!

LUBANA AG
Burgdorf - Solothurn
3401 Burgdorf - Tel. 034 420 21 21
2021713/A.131713

TELEFON • CHAT • MAIL

Tel 143
Die Dargebotene Hand
www.143.ch

Immobilien zu verkaufen

Möchten Sie Ihre Eigentumswohnung oder Ihr Haus verkaufen?
Dann sind Sie bei mir an der richtigen Adresse!
• Pensionierter Immobilienfachmann
• Einfach, effizient und erfolgreich
• Kein Verkaufserfolg – keine Kosten
Telefon 079 630 38 08 / rofi45@hispeed.ch
130975

Münchenbuchsee
Wohn- und Geschäftshaus
Doppelhaushälfte, Altbau
Ladenlokal, Neben- und Lagerräume
4½-Zi-Wohnung im 1. OG
3½-Zi-Wohnung im 2. OG
Dachgeschoss: Mansarden und Estriche
1 Garage, 2 Autoabstellplätze
Zentrale Lage, Nähe Bahnhof
Info: immo.buchsi@bluewin.ch
131705

Züglete
mit Möbelwagen
• Möbellagerung
• Packequipe
• Räumungen
• Whg-Reinigungen
AAR-Umzüge
Fritz Kaderli
Tel. 031 767 81 11
30 Jahre Erfahrung!
Eine Bitte...
Werfen Sie Zeitungen nach dem Lesen nicht zum allgemeinen Kehricht!

Wer eine Wohnung sucht, der inseriert...
...natürlich im **fraubrunner anzeiger**



2000825/A.131308

«Mietest du noch – oder hast du deine Ruhe?»



FISCHERMÄTTELI
LEBENSRAUM AUS SCHWEIZER HOLZ

WWW.FISCHERMAETTEL-CH

Strüby Immo AG
3400 Burgdorf BE | T +41 33 223 76 45 | www.strueby.ch



GUTSCHEIN
Kostenlose Marktwertermittlung Ihrer Liegenschaft






Marc Leuenberger
079 208 14 91
marc.leuenberger@remax.ch

Thomas Bareiss
031 911 00 11
thomas.bareiss@remax.ch

Ihre einheimischen Experten für alle Fragen rund um Ihre Immobilie. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. RE/MAX Immobilien, Bernstrasse 131, 3052 Zollikofen

bären haustechnik

Profitieren Sie jetzt von unseren attraktiven Frühjahrsaktionen!

Gut fürs Klima.
Heizen und Kühlen mit erneuerbarer Energie. Wir beraten Sie gerne.
031 960 55 00

baeren-haustechnik.ch



35638/A.131644

DRUCK frisch

Beeindruckend anders.





druckerei glaser ag
3312 fraubrunnen
fon 031 760 69 69
www.glaserdruck.ch

BKA

BERNER KULTURAGENDA

**DO 29.4. –
MI 5.5.2021**

N°15 / www.bka.ch

Seite 10

«Die Fledermaus» feiert Premiere am
Konzert Theater Bern

«Inselpost» von Vera Urweider

Seite 11

Das **Kunstmuseum Bern** zeigt in «Grenz-
gänge» Kunst aus Nord- und Südkorea

Ausdauerndes Pianospiele von Claire
Huangci im **Farelhaus Biel**

Buchtipp: **Jessica Jurassicas** Ideal

«Pegelstand» von Barbara Boss

Seiten 12 bis 17

Agenda, Ausstellungen und Kino

Kultursplitter

Illustration von **Johannes Dullin**

Seite 18

Corona-Lexikon

«Harold und Maude» bezaubern am
Theater an der Effingerstrasse

Blair präsentiert «Yellow» bei **BeJazz**

Drei **Theatertipps** in der Übersicht



Peter Aerschmann

Die Geister des digitalen Wandels

Verhüllung, Abkapselung, Realitätsverlust: Medienkünstler Peter Aerschmann nähert sich in «Ghosts», der diesjährigen Sonderausstellung im Schloss Spiez, den Gespenstern der digitalen Revolution an.

10



Filwo Karer

Kulturtipps von Frederik

Früher als Hälfte der Formation a=f/m unterwegs, hat der Willisauer Rolf Laureijs mit seiner Band Frederik eben das Debütalbum «Portraits» veröffentlicht. Der in Bern lebende Sänger und Gitarrist verschreibt sich darauf vielschichtigem Pop mit Wave-Einschlägen.

Machen Sie den ersten Satz:

Hier sitze ich und entferne einen Splitter.

Und was soll der letzte sein?

Ich wundere mich, wo du gewesen bist.

Wohin gehen Sie diese Woche und wozu?

1. Zur Ausstellung «I piedi nel cemento» von Lucas Herzig in der Galerie Duflon-Racz (bis 29.5.), weil es ein Freund von einer Freundin von einer Freundin ist und es interessant aussieht.

2. An die Tour de Lorraine (bis 13.5.). Dieses Jahr im Zeichen von Antirassismus und Dekolonisation, online und auch an verschiedenen Orten in Bern.

3. Zur Eröffnung des Auawirbeln Theaterfestivals (Mi., 5.5., 20 Uhr). Festivalzentren sind wohl mitunter die besten Orte, um mit anderen Leuten ins Gespräch zu kommen. Vielleicht kreuzen sich die Wege ja nochmal?

Dekolonialisiert euch!

Rassismus, Privilegien und andere koloniale Altlasten: Die Tour de Lorraine geht unter dem Titel «Tour décolonial: Köpfe und Herzen dekolonisieren» mit Tanz, Film und Diskussionen gegen den hartnäckigen Kolonialismus im Alltag vor.

Der Postkolonialismus entlarvt das bis heute andauernde Weiterbestehen kolonialer Strukturen. An der diesjährigen Tour de Lorraine (TdL) geht es genau darum, diese zu benennen - und zu durchbrechen. «Die Black-Lives-Matter-Bewegung, die auch in der Schweiz angekommen ist, hat uns inspiriert, den Kolonialismus im persönlichen und politischen Alltag aufzugreifen», sagt Halua Pinto de Magalhães vom TdL-Kollektiv. Das Programm findet dieses Jahr in hybrider Form live und teils gestreamt statt.

In Workshops, Diskussionen, Filmvorführungen, Performances oder einer Schnitzeljagd werden die Besucherinnen und Besucher mit ihrem eigenen Platz in der Gesellschaft und ihrem unbewussten Denken und Handeln konfrontiert.

Über Privilegien nachdenken

«Wir wollen dazu anregen, über Privilegien nachzudenken sowie darüber, wie Kolonialismus noch heute in

unserem Leben verwurzelt ist.» Für diese kleinen Akte des Widerstandes benötige es eine neue gemeinsame Sprache, die die koloniale Realität irritiere und eine dekoloniale Welt forme.

Zwischen Kulturen

In der Performance «Drzwüsche», von Anna Chiedza Spörri und Sophie Gerber getanzt, steht das Ringen nach einer Identität im Zentrum: «Als Mensch mit einem afrikanischen und einem schweizerischen Elternteil

wächst man in verschiedenen Machtdimensionen auf, mit einem immer noch kolonialen Bild von Afrika, welches man selbst oder mit den Eltern aufarbeitet», sagt Spörri. Das Tanzstück, das sie mit Muhammed Kaltuk choreografierte, feierte 2019 am Studierendenfestival Bestival Premiere. An der TdL wird es in einer Duett-Form aufgeführt. Zu abstrakten Beats getanzt, verflechtet es persönliche Erfahrungen zu einer Fusion von zeitgenössischem Tanz und Hip-Hop.

Geöffneter Dialog

Zur Diskussion laden die aus Eritrea stammende Tzegha Kibrom und Nicole Amoussou aus Benin ein. Die beiden beraten unter anderem Nichtregierungsorganisationen in Bereichen wie Diskriminierung oder Rassismus. Unter dem Titel «Dekolonisierung von Herz und Kopf» können sich alle austauschen, wie Kibrom sagt: «Wir werden uns zuerst in einem Dialog über unsere persönlichen Erfahrungen mit Rassismus austauschen - und dann das Publikum einladen, mitzureden, zu teilen und Fragen zu stellen.»

Vittoria Burgunder



ZVG

Als Duett zu sehen an der Tour de Lorraine: «Drzwüsche», ein Tanzstück zum Thema Ringen um Identität von Anna Chiedza Spörri.

Diverse Orte, Bern

Fr., 30.4., bis 13.5.

- «Drzwüsche»: Tojo Theater Reitschule, Bern. Sa., 1.5., 20 Uhr
- «Dekolonialisierung von Kopf und Herz»: Frauenraum der Reitschule, Bern. Fr., 7.5., 18 Uhr

Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich.
www.tourdelorraine.ch

Im Champagner-Rausch

Walzerseligkeit bei Konzert Theater Bern: Nach sechs Monaten Winterschlaf kommt die Operette «Die Fledermaus» von Johann Strauss im Stadttheater zur Aufführung. Regie bei diesem Prunkstück der Operetten führt Alexander Kreuselberg.

Rache ist süß. Und – zumindest in der Handlung der Operette «Die Fledermaus» von Johann Strauss – amüsant und unterhaltsam. Weil Gabriel von Eisenstein den Notar Dr. Falke einst öffentlich zum Gespött machte, will sich dieser mit einer geschickt eingefädelten Intrige an seinem Freund rächen. Er lädt ihn ein zu einem Maskenball im Hause des Prinzen Orlofsky, wo der ahnungslose Eisenstein, bezaubert von Champagner, Walzermusik und Tanz, in die Falle tappt und seinem Hang zur Untreue verfällt.

Gute-Laune-Musik

«Intrigen und Untreue sind typische Opernthesen, die noch heute

eine hohe Aktualität haben», sagt der deutsche Regisseur Alexander Kreuselberg, der dieses Prunkstück der Operettenära am Konzert Theater Bern inszeniert.

Die 1874 uraufgeführte Verwechslungskomödie ist eine der erfolgreichsten Operetten. «Die Fledermaus» verdankt ihre Popularität nicht nur der Handlung, sondern vor allem auch ihrer mitreissenden Gute-Laune-Musik», erklärt Kreuselberg. Zu den Schunkelmelodien, die sich schnell mal ins Ohr wurmen, gehören etwa das Duett «Glücklich ist, wer vergisst», oder die Arien «Ich lade gern mir Gäste ein» und «Klänge der Heimat». Alexander Kreuselberg erweckt

auf der Bühne die Zeit um 1900 zu neuem Leben. Zwar finden sich gewisse Referenzen an die heutige Zeit, doch grösstenteils bleibt die Ästhetik der Entstehungszeit verpflichtet.

Verwickelte Dramaturgie

Bei der Umsetzung seines Konzepts achtete er darauf, allen Handlungssträngen und Charakteren so gerecht wie möglich zu werden, so Kreuselberg: «Die Dramaturgie ist verwickelter, als man denken würde.» Darum gelte es, die Intention des Stücks besonders ernst zu nehmen – nur so funktioniere die Erzählung und dadurch am Ende auch die Pointe.

Stephan Ruch



Zurück in die goldene Ära der Operetten.

Stadttheater Bern

Premiere (ausverkauft):

So., 2.5., 18 Uhr

Vorstellungen bis 3.7.

www.konzerttheaterbern.ch

Auf Verhülltes projizieren

«Ghosts»: Der Berner Medienkünstler Peter Aerschmann füllt in seiner Einzelausstellung die gespenstisch verhüllten Räume des Schloss Spiez mit digitalen Geistern aller Art.

«Es war eiskalt, alle Objekte waren mit Tüchern verhüllt und es herrschte eine gespenstische Ruhe»: dies war der erste Eindruck von Medienkünstler Peter Aerschmann, als er das Schloss Spiez besichtigte. Diesen Zustand der «Ein-

winterung» machte er zum Ausgangspunkt für mehrere neue Videoinstallationen. Rund die Hälfte der Räume belass er im Winterzustand, die Objekte und Möbel sind mit Tüchern eingewickelt und dienen als Fläche für die

Videoprojektionen. Im Juni werden Aerschmanns Videoarbeiten während fünf Tagen auf das Baugerüst des Schlosses projiziert.

Geistermenschen

Mit «Ghosts» zeigt das Schloss Spiez nach Ausstellungen zu Dürrenmatt, Chagall, Kreidolf oder Kirchner erstmals zeitgenössische ortsgebundene Kunst. Und obwohl die titelgebende Arbeit in weisse Laken gehüllt

Figuren zeigt, ist es keine Schau über säbelrasselnde Schlossgespenster. Aerschmann interessiert die Zwischenwelt, «die digitale Transformation, die unser Zusammenleben immer mehr prägt.»

Mit dem Smartphone, aber auch im Homeoffice kann man sich dauernd in verschiedenen Zwischenwelten ausserhalb der physischen Realität aufhalten. «Das Gespenst ist zum Symbol für uns alle geworden», wie Aerschmann erklärt. Seine Gespenster treten indes in einer Gruppe auf, als digital zu einer Collage vervielfachte und sich bewegende Bilder.

Algorithmus-Garten

In seiner Ausstellung «I miss you», die 2020 im Musée d'Art et d'Histoire Fribourg zu sehen war, präsentierte Aerschmann ein gleichnamiges Video, einem Tableau vivant ähnlich, das Menschen zeigt, die mit ihrem Handy beschäftigt sind und auf deren Köpfen Verkehrskegel thronen. Auch sie: verdigitalisierte Gespenster. Die anderen, eigens für die Spiezer Ausstellung er-



Die Arbeit «Eisscholle» zeigt Ausschnitte der im Schloss Spiez normalerweise ausgestellten Werke – unter schmelzendem Eis.

Inselpost

Mindelo, 26.4.2021

Liebe Jelena, lieber Rafaël,

wenn ich bei einer Tasse Kaffee sitze, denke ich oft an euch. Das Schreiberinnenleben hat mich irgendwann zum Kaffeemenschen gemacht, wenn auch relativ spät, mit fünfundzwanzig, glaub ich. Und wenn ich also jeweils hier vor einem kapverdischen Kaffee sass, dann dachte ich, ich will unbedingt auf eine Kaffeepflanzung. Wollte wissen, wo diese Pflanze herkommt, die ich täglich zu mir nehme. So wie ihr das in Mittel- und Südamerika gemacht hattet, vielleicht nur besucht oder auch auch mal bei der Ernte geholfen – jedenfalls findet man jetzt diesen Kaffee, von diesen Plantagen, im Kafoj in der Bieler Altstadt, in dieser Rösterei, diesem Lädeli, diesem Café eurer Mutter und ihres Partners. Oft schliesst ein Besuch dort den samstäglich Marktgang ab. Es ist kein herkömmlicher Kaffee, den man im Kafoj findet, sondern eben Kaffee mit persönlicher Note. Selbst ausgesucht, selbst geröstet. Klein und fein.

Klein und fein ist auch das Cafe Verde in der mindelensischen Markthalle. Ich hatte es vor über einem Jahr entdeckt, als ich das erste Mal auf São Vicente war, damals, als meine Reise noch frisch und normal war. Ich lernte damals Emilia kennen, eine Polin, die (wie übrigens sehr viele Menschen hier) vor vielen Jahren der Zufall nach Mindelo verschlug. Sie führt das Café mit ihrer Freundin Evelise. Essen kann man, was der Markt

tagesfrisch hergibt. Und trinken kann man, neben vielen Säften und Tees, Kaffee aus Santo Antão und Fogo. Nichts Besonderes, dachte ich erst, schliesslich macht es ja Sinn, den landeseigenen Kaffee anzubieten. Und zwar ausschliesslich. Doch dann wird Emilia von der Bekannten zur Freundin und erzählt mir, wie sie den allerersten Kaffee, den sie im Cafe Verde verkauft hat, selber auf den beiden Hauptkaffeeseiten geholt hat, je einen Zwanzigkilorucksack voll, geröstet und als reiner Kapverdenkaffee angeboten. Rein? frage ich sie. Ja, Emilia führt, soweit sie weiss, das einzige Café, das reinen Inselkaffee anbietet.

Der kapverdische Kaffee, den man hier im Laden kaufen kann, selbst der ist nicht rein kapverdisch. Die Bohnen werden gemischt mit solchen aus Brasilien, Vietnam, Honduras oder Uganda. Ich bin ernüchtert. Aber ja, einmal genauer nachgedacht, ist es leider logisch. Die Plantagen und deren Ertrag sind viel zu klein, um den gesamten Bedarf der Läden und Restaurants abzudecken. Und dann wird ja auch noch exportiert. Sogar Starbucks hat seit zweitausendneunzehn Fogokaffee. Was da wohl sonst noch drin ist?

Der Wunsch, eine heimische Plantage zu sehen, zu sehen, wo genau Emilias und Evelises Kaffee herkommt, wuchs. Gemeinsam besuchten wir also Toy, ihren Santo-Antão-Kaffeelieferanten. Er führt die Plantage in vierter Generation. Gerade ist Erntezeit. Die Bohnen an den Bäumen sind dunkelrot. Frauen mit blauen Säcken um die Hüften stehen unter den Bäumen oder sitzen am Boden, pflücken die Bohnen und heben die heruntergefal-

lenen auf. Das waren die Kaffeeratten, sagt eine von ihnen. In der Nacht würden diese auf die Bäume gehen und die dunkelrote äusserste Schicht abfressen. Der Rest lande am Boden und später, nach dem Trocknen unter der kapverdischen Sonne, würden noch weitere Schichten weggepult, bis das Böhnchen dann röstbereit sei. Es ist eine knifflige und mühsame Arbeit. Bei Toy arbeiteten dieses Jahr nur noch acht Frauen. Nachwuchs gäbe es kaum, die Stadt und die weite Welt seien interessanter.

Dies sei das eine Problem, das den Ertrag kleiner mache. Das andere sei der Regen, der weniger, und die Hitze, die stärker würde. Toy spricht nicht nur für sich, sondern für alle kapverdischen Kaffeebauern. Letztes Jahr hat er nur zweihundert Kilo ernten können. Das war ganz schlimm. Dieses Jahr sei es wieder viel besser. Sein eben noch bedrückter Blick formt sich zu einem schelmischen Lächeln, als er fragt, ob ich wisse, wieso gerade sein Kaffee so besonders gut sei? Vulkanerde, jaja, aber vor allem, weil er zwischen die Kaffeebäume auch Papaya, Banane oder Avocado pflanze. Unterirdisch würden die Pflanzen kommunizieren und dem Kaffee Süsse abgeben, oberirdisch würden die grösseren Bäume dem Kaffee lebensrettenden Schatten spenden.

Ich mag Toys Geschichten. Und ich mag seinen wurzelkommunizierenden Kaffee. Vielleicht bringe ich euch ja ein Säckli fürs Kafoj mit.

Liebe Grüsse von der Insel,

Vera Urweider

Impressum

Herausgeber: Verein Berner Kulturagenda

Die Berner Kulturagenda ist ein unabhängiges Engagement des Vereins Berner Kulturagenda. Sie erscheint wöchentlich mit dem Anzeiger Region Bern und dem Fraubrunner Anzeiger in einer Gesamtauflage von 170 024 Exemplaren. verein@bka.ch

Leitung Mitgliederbereich:

Beat Glur, beat.glur@bka.ch

Redaktion:

redaktion@bka.ch
Leitung: Susanne Leuenberger (sus), susanne.leuenberger@bka.ch
Katja Zellweger (kaz), katja.zellweger@bka.ch
Lula Pergoletti (lup), lula.pergoletti@bka.ch
Vittoria Burgunder (vit), vittoria.burgunder@bka.ch
Praktikum: Tabea Andres (tan), tabea.andres@bka.ch

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Barbara Boss, Jeans for Jesus, Johannes Dullin, Stephan Ruch, Vera Urweider

Layout:

Druckvorstufe Anzeiger Region Bern: Chantal Müller, Eva Brünisholz

Verlag/Inserate:

Simon Grünig, simon.gruenig@bka.ch

Adresse:

Berner Kulturagenda, Grubenstrasse 1, Postfach 32, 3123 Belp, Telefon 031 310 15 00, Fax 031 310 15 05, www.bka.ch

Nr. 17 erscheint am 12.05.2021

Redaktionschluss: 26.04.2021

Inserateschluss: 05.05.2021

Nr. 18 erscheint am 19.05.2021

Redaktionschluss: 03.05.2021

Inserateschluss: 12.05.2021

Agendaeinträge:

Nr. 18 bis am 03.05.2021

Nr. 19 bis am 17.05.2021

Eingabe in die Datenbank der Berner Kulturagenda: Auf www.bka.ch klicken Sie auf den Link «Event hinzufügen». Bei technischen Problemen oder Fragen wenden Sie sich an 031 310 15 08 oder per E-Mail an veranstaltungen@bka.ch

Über die Aufnahme in die Berner Kulturagenda entscheidet die Redaktion der Berner Kulturagenda.

Verleger:

Gemeindeverband Anzeiger Region Bern, Postfach 5113, 3001 Bern

Abonnemente:

Sie können die Mittwoch-Ausgabe des Anzeigers Region Bern inkl. BKA abonnieren: 3-Monats-Schnupperabo: CHF 25

1-Jahres-Abo: CHF 110

1-Jahres-Gönnner-Abo: CHF 222

Bestellungen an: verlag@bka.ch, 031 310 15 00

Rechtlicher Hinweis: Redaktionelle Beiträge und Inserate, die in der Berner Kulturagenda abgedruckt sind, dürfen von nicht autorisierten Dritten weder ganz noch teilweise kopiert, bearbeitet oder sonstwie verwendet werden. Insbesondere ist es untersagt, redaktionelle Beiträge und Inserate – auch in bearbeiteter Form – in Online-Dienste einzuspeisen.

Die Berner Kulturagenda dankt der Stadt Bern für die finanzielle Unterstützung.



arbeiteten Filme handeln von neuen Gesetzmässigkeiten: «Hortus Digitalis» etwa zeigt einen elektronisch konservierten Garten, der einem Algorithmus verpflichtet ist.

Katja Zellweger

Schloss Spiez

Eröffnung: 1. Mai

Die Ausstellung läuft bis am 31.10.

Projektion aufs Baugerüst am

Schloss: 5. bis 10.6.

www.schloss-spiez.ch



Vera Urweider schreibt und fotografiert dort, wo sie gerade ist und das, was sie gerade sieht. Nach einer Tanzschule widmete sie sich der Bewegung im Kopf: Sie studierte Medien, deutsche Literatur und Ethnologie in Fribourg und absolvierte die Journalistenschule in Luzern und Hamburg. Momentan versucht sie anstatt auf einer Theaterbühne auf einem Kiteboard zu stehen.

Während sie auf der kapverdischen Insel Sal in Insolation sitzt, schreibt sie hier wöchentlich einen Brief von ebenda. Wer mag, schreibt ihr einen zurück: vera.urweider@gmail.com

Marathon am Piano

Mit einem Doppelabend der Pianistin Claire Huangci geht die Konzert-Zwangspause der Reihe «R v lation Jeunes Ma tres» zu Ende. Sie spielt eine Bach-Toccata, eine Beethoven-Sinfonie und Schubert-Sonaten.

Innert weniger Stunden war es ausverkauft, das Konzert der US-Pianistin Claire Huangci im Bieler Farelssaal. «Mein Stammpublikum scheint nach so langer Zeit richtig kulturduurstig zu sein», so Daniel Andres, Gründer der Konzertreihe «R v lation Jeunes Ma tres». Kurzum schlug Huangci, die bereits mehrere Male in der Reihe gastiert hatte, also ein Doppelkonzert vor, denn auch sie sei konzertthungrig und freue sich auf ihren «Pianathon».

Erst Moll, dann lebensfreudig Dur

Die mehrfach preisgekr nnte Pianistin wird beide Konzerte in voller Länge spielen, «ein richtiger Marathon», sagt Andres. Er staunt. Und irgendwie ist ihr ein Doppelkonzert noch nicht genug – sie wird zwischen der Bach-Toccata zu Beginn und der Beethoven-Sinfonie am Ende jeweils eine andere der späten und sehr anspruchsvollen Schubert-Sonaten spielen.

Während sie sich im ersten Konzert noch der düsteren Schubertschen c-Moll-Schicksalsstimmung hingibt, wird sie sich im zweiten Konzert ganz

post-Lockdown der heiteren A-Dur-Lebensfreude zuwenden.

Lissts Beethoven-Transkription

Im übrigen wird es auch eine kleine Premiere geben: Obwohl die 31-jährige Huangci normalerweise weltweit Konzerte spielt und Beethovens sechste Sinfonie, die «Pastorale», bereits auf CD eingespielt hat, wird sie diese in Biel zum allerersten Mal öffentlich vor Publikum spielen.

Das Lied, das sie dank dem Disney-Klassiker «Fantasia» seit ihrer Kindheit kennt, hat sie in der seltenen Transkription von Liszt für Klavier im Studio von «SWR» aufgenommen.

Vera Urweider

Farelhaus, Biel

Do., 29.4., 18.30 Uhr (ausverkauft)

Do., 29.4., 20.30 Uhr

Reservation zweites Konzert:

d.p.andres@bluewin.ch

www.farelhaus.ch



Spielt gleich doppelt: Die US-Pianistin Claire Huangci gastiert im Farelhaus Biel.

«Im Minusbereich»

Mehr als eine literarische «Fuck Off Attitude»: Im Debutroman «Das Ideal des Kaputten» zeigt die Autorin Jessica Jurassica auch Mut zur Unsicherheit.

Ihren 25. Geburtstag hat sie in diesem Sommer hinter sich gebracht, einem «seltsam riechenden Sommer», dem sie nichts abgewinnen kann. Während die namenlose Protagonistin in «Ideal des Kaputten» lethargisch in ihrer Hängematte liegt und gespritzten Weisswein schl rft, reist sie gedanklich hin und her zwischen Vergangenheit und Gegenwart. So beschreibt sie Orte und Momente aus der Kindheit in einem Appenzeller Tal oder denkt an sexuelle Erfahrungen in ihrer Jugend. Dabei reflektiert sie Ansprüche an ihre Weiblichkeit: «Auf dem Fickbarometer war ich gefühlt im Minusbereich».

Einflussreiche Männer

Studiumshalber hat es die Protagonistin nach Bern verschlagen, wo sie irgendwann «kleben» blieb und zunehmend Aufmerksamkeit als Medienk nstlerin bekommt. In ihren Alltag, in dem der Konsum von MDMA dazugehört wie für andere das Feierabend-Pétanque, schwappen mittlerweile Nachrichten einflussreicher Männer aus Zürich, die sie gross machen wollen. Doch sie kann weder den Männern mit Einfluss noch der Stadt mit Potenzial («Zürich war für mich nie mehr als ein Verkehrsknotenpunkt») etwas abgewinnen. Damit stellt sie gängige Machtmechanismen zwischen Mann und Frau, zwischen dem Kunstbetrieb und der Künstlerin infrage.

In «Ideal des Kaputten» bettet Autorin Jessica Jurassica Mails, Twitter-Feeds oder auch Trip-Advisor-Kommentare neben Textpassagen: Provokative Statements und Storys ihrer Protagonistin finden dabei genauso Raum wie ihre Unzulänglichkeiten, etwa die Angst, sich zu verlieben.

Tabea Andres

Jessica Jurassica: «Das Ideal des Kaputten», 2021, Lector Books
www.lectorbooks.com



Olivia Tallina Fosca

Begegnungen auf unw gbarem Gelände

Das Kunstmuseum Bern bringt mit «Grenzgänge – nord- und südkoreanische Kunst aus der Sammlung Sigg» Gegenwartskunst aus der getrennten Halbinsel in einen Dialog. Die Ausstellung zeigt Werke aus Nordkorea, die sonst kaum ausserhalb des Landes zu sehen sind.



Inbai Kim, Sigg Collection, Mauersee

Dreimal einer der Kims: «Deller hon Dainy» von Inbai Kim, 2007.

Auf der nördlichen Seite die sozialistische Diktatur und ihre Staatskunst, auf der südlichen die kapitalistische Demokratie mit einer freien Kunstszene: Seit 1953 spaltet ein 250 Kilometer langer Stacheldraht Korea in zwei Staaten, die unterschiedlicher kaum sein könnten. Mit seiner aktuellen Ausstellung «Grenzgänge» nähert sich das Kunstmuseum Bern den Wunden, die dieser Riss in Geschichte und Gegenwart beider Gesellschaften hinterlässt. «Uns interessierte, wie Kunst diese Trennung und die damit entstandene Sprachlosigkeit, dieses Niemandsland umkreist – und produktiv damit umgeht», sagt Kathleen B hler, Kuratorin der Ausstellung, die süd- und nordkoreanische Kunst nebeneinander ausstellt. Wiederkehrende Themen sind Trauma, Trauer – und Subversion.

F hrerbilder nicht für ausserhalb

Zu sehen ist etwa die grossformatige Stickerei «Chandelier» (2012/3), die die südkoreanische Künstlerin Kyungah

Ham von traditionellen Stickerinnen im Norden anfertigten liess. Chinesische Mittelsmänner bewerkstelligten die illegale Transaktion von Bildmotiv und fertiger Stickerei – in Nordkorea ist die Darstellung von Luxusobjekten wie einem Kronleuchter verboten.

«Grenzgänge» ist die dritte Ausstellung des Kunstmuseum Bern, die Werke aus der Sammlung Ueli Sigg präsentiert. Dem ehemaligen Botschafter Nordkoreas gelang es dank seiner Beziehungen, ikonenhafte Porträts der Führer Kim Il-Sung, Kim Jong-Il und Kim Jong-Un zu erwerben. Omnipr sent im nordkoreanischen Alltag, ist es im Grunde verboten, solche Bilder ausserhalb des Landes zu zeigen. Nun sind sie in Bern zu sehen. Nicht zuletzt darum hat sich sogar die «New York Times» gemeldet, um über die Ausstellung zu berichten.

Susanne Leuenberger

Kunstmuseum Bern

Eröffnung: Do., 29.4., 17 Uhr

Ausstellung bis 5.9.

www.kunstmuseumbern.ch



Pegelstand

Kolumne
von Barbara Boss

Seit dem 19. April sind Kulturveranstaltungen mit Ko-Präsenz wieder erlaubt. Die Kolumnistin führte vor und nach dem Stichtag Gedankenbuch.

14.04.2021

Berset verkündet die Öffnung der Theater in gerade mal fünf Nächten. Kurz so was wie Freude, dann viel Arbeit.

16.04.2021

Der Tag beginnt mit Leere. Wie sollen wir wieder spielen, wenn noch nicht einmal die ausgefallenen Vorstellungen vom Herbst 2020 entschädigt worden sind? Der Kaffee schmeckt bitter.

19.04.2021

Die meisten Häuser starten ihren Vorverkauf. Das Konzert Theater Bern

zeigt in einer Woche vier Premieren. Das Schauspielhaus Zürich will der-

«Kurz so was wie Freude, dann viel Arbeit»

weil noch entscheiden, wie viele Auf-führungen es verantworten kann. Die Kolumnistin weiss nicht recht, was sie von beidem halten soll.

20.04.2021

Die Kolumnistin kauft sich einen Festivalpass fürs AUAWIRLEBEN und freut sich – dieses Mal richtig.

21.04.2021

Austausch mit Oma Hommage & Vetter Fetter in Luzern. Sie führen

«Mama, wo bist du in mir?» Ende Mai online durch, weil so konzipiert. Gschid, findet die Kolumnistin – sich von den Massnahmen emanzipieren und das tun, was am meisten Sinn macht fürs Projekt. Wer weiss, wie lange wir dieses Mal offen bleiben.

22.04.2021

Der Bundesrat verfolgt jetzt einen Drei-Stufen-Plan mit Fokus aufs Impfen – zum Schutze aller, liest die Kolumnistin. Sie fragt sich, ob sich Sans Papiers impfen lassen können.

23.04.2021

Die Kolumnistin und der Kollege essen zum ersten Mal seit Oktober 2020 im Sous le Pont Zmittag. Es gibt keine Pommes. Die Sonne im Innenhof wärmt trotzdem. Das Herz ist

leichter als auch schon. Abends «Ume Marti Ume» im Schlachthaus. Danach kein Barbetrieb. Die Aarberggasse derweil voller Menschen. Einige in untersagt grossen Gruppen auf den Laubentrepfen, andere an den Vierertischen der Beizen.  per mixt Drinks auf einem M urli. Die Kolumnistin geht schlafen. Alptraum. Erneuter Kultur-Lockdown, Ausgangssperre.

In diesem Sinne: Wie es euch zerfällt.

Barbara Boss ist Produktionsleiterin für die freie Theaterszene und arbeitet nebenbei in der Pflege. Sie ist ein «B rgmeitschi» aus dem Oberland, fühlt sich aber auch in der Stadt Bern heimisch. Sie mag guten Schnaps, Bruce Springsteen und Katharsis.

Illustration: Rodja Galli, a259



Trouvaillen aus Paris

Der Berner Chansonnier Oli Kehrli spielt mit seiner neuen Band einen Abend lang Lieder seines jüngsten, noch unveröffentlichten Studioalbums «Vierti Rundi». Im La Cappella Bern heftet sich Kehrli nun mit Lukas Iselin (Akkordeon), Tefvik Kuyas (Kontrabass) und Christoph Fluri (Perkussion) an die Fersen von Georges Brassens und besingt jene Orte, an denen der Chansonnier im Paris der 60er- bis 80er-Jahre auf Inspiration stiess.

La Cappella, Bern. Do., 29.4., 20 Uhr



Are you experienced?

Jimmy Hendrix Tribut zu zollen braucht Mut, Musikalität, Witz und Lust an der Überschreitung: All dies bringt Erika Stucky im Übermass mit. Die vokale Aktionskünstlerin wagt sich mit dem Gitarristen Christy Doran, dem Drummer und Perkussionisten Fredy Studer und dem E-Bassisten Thomy Jordi auf einen Höllenritt zwischen Woodstock, Jodel und Jazz und beschwört den Geist des Gitarrenhelden, der sein geliebtes Instrument einst auf der Bühne verbrannte. Auch wenn wohl keine Gitarren in Flammen aufgehen: Eine Erfahrung verspricht «Stucky - Doran - Studer - Jordi: Jimi Hendrix!» zu werden.

Le Singe, Biel. Fr., 30.4., 21 Uhr



Legenden von Legenden

Die Berner All-Star-Coverband Ralph and the Legends eröffnen die Konzertsaison in der Mahogany Hall. Das Sechsergespann aus Sänger Ralph Gütliberger, Stefan W. Müller am Keyboard, Marc Lobsiger am Schlagzeug, Timothy Narendra Lalvani am Bass und den beiden Gitarristen Andreas Indermühle und Chris Käser spielt Songperlen aus den Bereichen Rock und Blues von Musiklegenden wie Johnny Cash, David Lee Roth, Zucchero, Lynyrd Skynyrd und vielen weiteren.

Mahogany Hall, Bern. Sa., 1.5., 21 Uhr

Do 29.

Bern

Bühne

Protokolle Tilo Frey – (colonial) walk
Experi Theater Zürich – Deutsch

SCHLACHTHAUS THEATER BERN, RATHAUS-
GASSE 20-22. 17.00 UHR

Chorprobe

Eine musikalische Farce, witzig wie das Leben. Stück von Dietmar Bittrich. Regie: Regie: Gian Pietro Incondi. Mit: Michael Enzler, Cornelia Grünig, Sonja Nydegger, Michael Schoch, Res Aebi
www.theatermatte.ch

THEATER MATTE, MATTENENGE 1. 20.00 UHR
JUGENDKULTURPASS 16-26

Protokolle Tilo Frey – Performance
Experi Theater Zürich – Englisch, Deutsch, Französisch

SCHLACHTHAUS THEATER BERN, RATHAUS-
GASSE 20-22. 20.00 UHR

HAROLD UND MAUDE Komödie von Colin Higgins

Mit: Heidi Maria Glössner, Lukas Dittmer und Germaine Sollberger Regie: Bastian Kabuth.

DAS THEATER AN DER EFFINGERSTRASSE,
EFFINGERSTR. 14. 20.00 UHR
JUGENDKULTURPASS 16-26

Marco Rima – #No Problem!?

Marco Rima erzählt, begleitet von seiner dreiköpfigen Band, humorvolle Geschichten mitten aus dem Leben und sorgt mit seiner #NO PROBLEM!? Attitüde für grosse Lacher!

NATIONAL BERN, HIRSCHENGRABEN 24.
20.00 UHR

Familie

Fünfliber-Werkstatt

Creaviva-Gäste sind eingeladen, selbst gestaltend tätig zu werden: Zusammen mit Erwachsenen schaffen Kinder ihr persönliches kleines Werk. Passendes Material und Anleitungen stehen bereit.

KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL
KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3.
10.00 UHR

Kunst-Kiosk

Der Kunst-Kiosk im Creaviva bietet fertige Materialkits für das Atelier zu Hause und in der Umgebung an.

KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL
KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3.
10.00 UHR

Interaktive Ausstellung «Fernweh»

Träume mit Sehnsucht verflechten, Reiseieber mit der Vorstellung anderer Kulturen verweben: Unter dem Titel «Fernweh» lädt das Creaviva ein zu einer handfesten Gedankenreise in die Welt von Paul Klee.

KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL
KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3.
10.00 UHR

Rapunzel

Wie es schon zu Grossmutterzeiten gekocht wurde, frei nach den Gebrüder Grimm.

KONZERT THEATER BERN, STADTTHEATER
MANSARDE. 10.30 UHR
JUGENDKULTURPASS 16-26

Klassik

Halb auf Verlangen – Die HKB-Konzertreihe unmittelbar neben dem Bahnhof Bern

Violine- und Gitarrenstudierende der Klassen von Bartek Niziol und Elena Casoli spielen in der Spittelkapelle. Ein Kontrast bietet der Gitarrist Cyril Ferrari mit Improvisationen im Jazzspot.

HOCHSCHULE DER KÜNSTE BERN, FACHBE-
REICH MUSIK KLASSIK, SPITTELKAPELLE IM
BERNER GENERATIONENHAUS, BAHNHOF-
PLATZ 2. 18.00 UHR

Klassenaudition Violoncello

Studierende der Klasse von C. Brotbek
HKB MUSIK, PAPIERMÜHLESTRASSE 13D.
19.30 UHR

Klassenaudition Klarinette

Studierende der Klasse von Ernesto Molinari
www.hkb-musik.ch
HKB MUSIK KMS, PAPIERMÜHLESTR. 13A.
19.30 UHR

Sounds

Oli Kehrli: Vieri Rundi

Ein Mann, eine Gitarre – das war einmal. Für «Vierti Rundi», das jüngste Studioalbum des Chansonniers hat sich Oli Kehrli angriffslustige Verstärkung besorgt. www.la-cappella.ch

LA CAPPELLA, ALLMENDSTR. 24. 20.00 UHR

BeJazz: Blaer

Album-Releasetour «Yellow». Nils Fischer (sax, bcl) | Claudio von Arx (sax) | Maja Nydegger (p) | Simon Iten (b) | Philippe Ducommun (dr)

BEJAZZ, BEJAZZ CLUB, KÖNIZSTR. 161,
LIEBEFELD. 20.30 UHR
JUGENDKULTURPASS 16-26

Verschiedenes

ganz Ohr – persönliches Gespräch

Gibt es Dinge, die Sie im Moment beschäftigen oder belasten? «ganz Ohr» ist das Gesprächsangebot der offenen kirche bern. Sprechen Sie mit einer theol. und/oder psychologisch ausgebildete Fachperson.

www.heiliggeistkirche.ch
OFFENE KIRCHE BERN, HEILIGGEISTKIRCHE,
SPITALGASSE 44. 13.00 UHR

Offenes Atelier «Abflug»

Wer in Gedanken reist, braucht kein Kerosin. Schon eher Kreasin. Und mit solchem Treibstoff wird unser Atelier zur Rollbahn für Reisen auf dem fliegenden Teppich der Phantasie.

KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL
KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3.
14.00/16.00 UHR

Graffiti Convention

Foto x Film x Sounds x Break x Rap x Graffiti
GROSSE HALLE REITSCHULE BERN. 17.00 UHR

Eröffnung: Grenzgänge – Nord- und Südkoreanische Kunst aus der Sammlung Sigg

Ausgewählte Werke aus der Sammlung Sigg erlauben einen Streifzug durch die nord- und südkoreanische Kunst der 1970er-Jahre bis heute.

KUNSTMUSEUM BERN, HÖDLERSTRASSE 8–
12. 17.00 UHR
JUGENDKULTURPASS 16-26

Von Frauenstimmrechtskämpferinnen mit Migrationserfahrung zu ...

Von Frauenstimmrechtskämpferinnen mit Migrationserfahrung zu Parlamentarierinnen mit doppelter Staatsbürgerschaft.

INTERDISZIPLINÄRES ZENTRUM FÜR
GESCHLECHTERFORSCHUNG (IZFG), UNIVER-
SITÄT BERN, ONLINE. 18.15 UHR

Worte

Lauf mit mir!

Ein Audiowalk durch Teile der Dauer-
ausstellung «Vom Frühmittelalter zum
Ancien Régime».

BERNISCHES HISTORISCHES MUSEUM,
HELVETIAPLATZ 5. 10.00 UHR

Online-Veranstaltung: Fokus Forschung

Gespräche über Naturwissenschaften:
Der Ozean

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK BERN, ONLNE,
MÜNSTERGASSE 61. 18.00 UHR

Online-Lesung mit Lukas Hartmann

Online-Veranstaltung: nach der Anmel-
dung erhalten Sie einen Teilnahme-Link
KORNHAUSBIBLIOTHEK BERN, KORNHAUS-
PLATZ 18. 19.00 UHR

Biel/Bienne

Klassik

Rezital Claire Huangci, Klavier

Claire Huangci. 1. Preis Geza Anda-Wett-
bewerb 2018, spielt Werke von J.S. Bach,
Franz Schubert und L. van Beethoven
REVELATIONS- JEUNES MAITRES, FAREL
SAAL, OBERER QUAI 12. 19.30 UHR

Langenthal

Bühne

Der Kirschgarten

Komödie in vier Akten von Anton
Tschechow

STADTTHEATER LANGENTHAL, THEATER-
SAAL, THEATERSTRÄSSCHEN 1. 20.00 UHR

Solothurn

Bühne

Romeo und Julia von William Shakespeare

Die bekannteste Liebesgeschichte der
Theaterliteratur bietet einen Reichtum
an komödiantischen und romantischen
Szenen sowie packende Kampfchoreo-
grafien.

STADTTHEATER SOLOTHURN,
FISCHERGASSE. 19.30 UHR

Corbusiers Cousin

Louis Soutter (1871-1942),
Schweizer Maler, Musiker
und Cousin von Le Cor-
busier teilt ein ähnliches
Schicksal wie Adolf Wölfli:
Er ist ein begnadeter
Künstler, dessen Kunst
und Lebensstil zu Lebzei-
ten nicht gewürdigt wird.
Am Ende wird er in ein
Heim im Jura eingewiesen.
Lukas Hartmanns neuer
Roman «Schattentanz» ist
diesem Maler gewidmet.

Kornhaus Bibliothek, Bern
Do., 29.4., 19 Uhr
Anmeldung: info@kob.ch

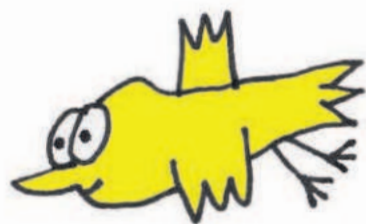
Wabern

Bühne

Theater «DAS JUBILÄUM»

Ein Dream – seit dem 22. April gibt's die
Vorstellungen «Das Jubiläum» nicht nur
weiterhin per Stream, sondern auch live
vor Ort bei uns in der Heitere Fahne zu
geniessen!

HEITERE FAHNE, DORFSTR. 22/24. 20.00 UHR



DAS NEST DIESERES VOGELS IST DEIN HERZ

DULLIN



Zittern um Zaïs und Zélidie

Eine Ouvertüre mit Pauken Donner. Jean-Philippe Rameau schrieb 1748 mit «Zaïs» eine Oper, die einschlug: Das Stück vertont den Mythos um Oromazès, den Gott der Genies, der die Weltharmonie herstellt und so die Heirat zwischen dem unsterblichen Zaïs und der sterblichen Schäferin Zélidie ermöglicht. Die Oper unter der musikalischen Leitung von Andreas Reize zeigt Sebastian Monti und Marion Grange als Liebespaar in der mythischen Welt des Mittleren Ostens.

Stadttheater Biel. Premiere: Fr., 30.4. 19.30 Uhr
Vorstellungen in Biel und Solothurn bis am 15.6.



Sie macht sich die Welt

Zum zweitenmal bringt das Theater Szene den Kinderbuchklassiker auf die Bühne. Astrid Lindgrens «Pippi Langstrumpf» verzaubert mit dem frechen Mädchen, ihrem Äffchen Herr Nilsson und ihrem Pferd, welches Pippi mit blossen Händen in die Luft heben kann. Nun macht sie sich mit ihren Freunden Tommy und Annika in den Berner Parks die Welt, wiedewiedewie sie ihr gefällt.

Vorpark Bern. Sa., 1.5., 16 Uhr
Weitere Aufführungen bei guter Witterung im Brunnepark Bern und Kulturhof Schloss Köniz bis 26.6.



Heimat statt Homeoffice

Zwei Musikerinnen verfolgen auf Schweizer Campingplätzen Entscheidungen der Politik zur Pandemie und träumen gleichzeitig von Arbeit und Reisen in der weiten Welt: Unter Cristina Teuschers Regie setzen sich im «Musiktheater trotz(t) Pandemie» eine Sängerin (Judith Lüpold) und eine Pianistin (Eva-Maria Neidhart) mit dem Begriff Heimat auseinander und spielen Lieder des «Vatter=ländischen Liederbogens» der Komponistin Regina Irman nach Texten des Schriftstellers Adolf Wölfli.

Monbijoupark, Bern. Sa., 1.5., 14 und 17 Uhr

Fünfliber-Werkstatt

Siehe Do., 29.4.
KINDERMUSEUM CREAIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10 UHR

Rapunzel

Siehe Do., 29.4.
KONZERT THEATER BERN, STADTTHEATER MANSARDE. 10.30 UHR
JUGENDKULTURPASS 16-26

Klassik

Klassenaudition Violoncello
Studierende der Klasse von C. Brotbek
HKB MUSIK, PAPIERMÜHLESTRASSE 13D. 19.30 UHR

Klassenaudition Violoncello
Studierende der Klasse von Antonio Meneses. www.hkb-musik.ch
HKB MUSIK KMS, PAPIERMÜHLESTRASSE 13A. 19.30 UHR

Open Chamber Konzert – Perspektivwechsel

Es erklingt das zweite brandenburgische Konzert «Concerto da Camera», Orgelchoräle von Johann Sebastian Bach und das Quadro in g-Moll von Johann Gottlieb Janitsch.
HOCHSCHULE DER KÜNSTE BERN, GROSSER SAAL KONSERVATORIUM BERN, KRAMGASSE 36. 19.30 UHR

Sounds

Eröffnungskonzert mit RALPH AND THE LEGENDS
Wir eröffnen mit dieser genialen Coverband, die lebt was sie spielt: nichts als Musik – ehrlich, roh, direkt – geniale Songs von Blues- und Rockgrößen.
MAHOGANY HALL BERN, KLÖSTERLISTUTZ 18. 20.00 UHR

BeJazz: Vein

Album-Releasetour «Our Roots». Michael Arbenz (p) | Thomas Lähns (b) | Florian Arbenz (dr).
BEJAZZ CLUB, KÖNIGSTR. 161, LIEBEFELD. 20.30 UHR
JUGENDKULTURPASS 16-26

Zusatzkonzert mit RALPH AND THE LEGENDS

Weils so schön ist: ein 2. Konzert mit dieser genialen Coverband.
MAHOGANY HALL BERN, KLÖSTERLISTUTZ 18. 21.00 UHR

Verschiedenes

ganz Ohr – persönliches Gespräch
Siehe Do., 29.4.

OFFENE KIRCHE BERN, HEILIGGEISTKIRCHE, SPITALGASSE 44. 13.00 UHR

Offenes Atelier «Abflug»

Siehe Do., 29.4.
KINDERMUSEUM CREAIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 14.00/16.00 UHR

Graffiti Convention

Foto x Film x Sounds x Break x Rap x Graffiti
GROSSE HALLE REITSCHULE BERN. 17 UHR

Auftaktveranstaltung der Tour décolonial

Die Auftaktveranstaltung zur diesjährigen Tour de Lorraine. Online aus dem Tojo in der Reitschule (ohne Voranmeldung)
TOUR DE LORRAINE, TOJO THEATER REITSCHULE BERN, NEUBRÜCKSTRASSE 8. 19.30 UHR

Worte

Louf mit mir!
Siehe Do., 29.4.
BERNISCHES HISTORISCHES MUSEUM, HELVETIAPLATZ 5. 10.00 UHR

Textwerkstatt – Reflexe am Mittag

Jüdischer Text (Michael Kohn); Reflexion aus buddhistischer Sicht (Uyen Huynh-Do). Musik: Jakob Hampel. Moderation: Brigitta Rotach.

HAUS DER RELIGIONEN – DIALOG DER KULTUREN, EUROPAPLATZ 1. 12.12 UHR

Biel/Bienne

Bühne

Zaïs. Oper von Jean-Philippe Rameau
Die Oper erzählt von der Liebe zwischen Zaïs, dem unsterblichen König und der sterblichen Schäferin Zélidie die sich mit Amors Hilfe vielen Prüfungen unterziehen müssen, ehe sie vereint sein können.
THEATER ORCHESTER BIEL SOLOTHURN, STADTTHEATER BIEL, BURGGASSE 19. 19.30 UHR

Bolligen

Worte

Remo Zumstein, Michael Kuster
Lyrik & Panik/Poetry Slam. Das Kulturleben findet wieder statt! Freier Eintritt! Anmeldung mit Kontaktdaten zwingend erforderlich. Maskenpflicht, Max. 50 Plätze.
REBERHAUS BOLLIGEN, KIRCHSTR. 9. 20 UHR

Kiental

Bühne

TOTAL NORMAL
Normale Zeiten oder nicht? Der neueste Wurf des Alpentheaters verspricht einen unterhaltsamen Theaterabend mit Tiefgang.
ALPENTHEATER KLEINTHEATER, GREISALP-STRASSE 67. 20.15 UHR

Langenthal

Bühne

ABGESAGT: 16. Langenthaler Kulturnacht
Die Nacht der Nächte.
STADTTHEATER LANGENTHAL – THEATER 49, THEATERSTRÄSSCHEN 1. 19.00 UHR

Solothurn

Bühne

Romeo und Julia von William Shakespeare
Siehe Do., 29.4.
STADTTHEATER SOLOTHURN, FISCHERGASSE. 19.30 UHR

Thun

Bühne

HIMMLISCHE ZEITEN
Was bleibt nach den Wechseljahren und später Scheidung, nach «Brigitte Woman» und «Dove pro Age»?
KGT KUNSTGESELLSCHAFT, KKHUN KULTUR- UND KONGRESSZENTRUM, SEESTRASSE 68. 19.30 UHR

Wabern

Bühne

Theater «DAS JUBILÄUM»
Siehe Do., 29.4.
HEITERE FAHNE, DORFSTR. 22/24. 20.00 UHR

Worte

Schwarz, schlau, ein wenig schräg
Forum Eichholz: Vortrag von Christoph Vogel über die Biologie der Rabenvögel.
www.pronatura-eichholz.ch
PRO NATURA ZENTRUM EICHHOLZ, STRANDWEG 60. 19.30 UHR

Sa 1.

Bern

Bühne

Musiktheater trotz(t) Pandemie – Vatter=ländischer Liederbogen
Drei Berner Frauen zeigen im Monbijoupark eine musikalisch-szenische Collage um den Vatter=ländischen Liederbogen von Regina Irman nach Texten von Adolf Wölfli. www.judithluepold.ch
MUSIKTHEATER TROTZ(T) PANDEMIE, MONBIJOU PARK, MÜHLEMATTSTRASSE 25. 14.00 UHR

Der grosse Diktator

Nach dem Film von Charlie Chaplin. Deutschsprachige Erstaufführung.
KONZERT THEATER BERN – STADTTHEATER, KORNHausPLATZ 20. 19.30 UHR
JUGENDKULTURPASS 16-26

Drzwüsch

Ein Tanzstück, eine Aufarbeitung von Erfahrungen und ein Austausch von Erlebnissen
TOUR DE LORRAINE, TOJO THEATER REITSCHULE BERN, NEUBRÜCKSTRASSE 8. 20.00 UHR

Laurin Buser & Fatima Moumouni – ABGESAGT
Laurin Buser & Fatima Moumouni schmieden die feinsten Wort-Kreationen, sie feilen an ihren Sätzen wie eine Goldschmiedin am Amulett.
www.la-cappella.ch
LA CAPPELLA, ALLMENDSTR. 24. 20.00 UHR

Chorprobe
Siehe Do., 29.4.
THEATER MATTE, MATTENENGE 1. 20.00 UHR
JUGENDKULTURPASS 16-26

Marco Rima – #No Problem!?
Siehe Do., 29.4.
NATIONAL BERN, HIRSCHENGRABEN 24. 20.00 UHR

HAROLD UND MAUDE Komödie von Colin Higgins
Siehe Do., 29.4.
DAS THEATER AN DER EFFINGERSTRASSE, EFFINGERSTR.14. 20.00 UHR
JUGENDKULTURPASS 16-26

Ich lass die Tür offen
Siehe Fr., 30.4.
NARRENPAK THEATER, KRAMGASSE 30. 20.30 UHR

Familie Kunst-Kiosk
Siehe Fr., 30.4.
KINDERMUSEUM CREAIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10 UHR

Fünfliber-Werkstatt
Siehe Do., 29.4.
KINDERMUSEUM CREAIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10 UHR

Interaktive Ausstellung «Fernweh»
Siehe Do., 29.4.
KINDERMUSEUM CREAIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10 UHR

MIA UND DE LÄNG WILLI
Mia spielt am Tablet. Dann wird sie aus ihrem «Digitalen Paradies» verstoßen und bekommt es mit dem Langen Willi zu tun: die personalisierte Langeweile. Ab 5J. Produktion des Theater Sigrist & Papst.
THEATER SZENE, ROSENWEG 36. 10.30/14.00 UHR

Radwahn

Das Rad der Zeit zurückdrehen und auf den Spuren von Paul Klee ums Museum im Fruchtländ rädern. Ein Angebot mit vielen interaktiven Momenten rund ums Rad mit viel Bewegung im Freien.
KINDERMUSEUM CREAIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 14 UHR

Rapunzel

Siehe Do., 29.4.
KONZERT THEATER BERN, STADTTHEATER MANSARDE. 14.30 UHR
JUGENDKULTURPASS 16-26

TAP's Schnuder-GängImprotheater für Menschen ab 6
TAP's Schnuder-Gäng – erlebe mit uns frische und freche Abenteuer! www.la-cappella.ch
LA CAPPELLA, ALLMENDSTR. 24. 15.00 UHR

Pippi Langstrumpf
Das Mädchen mit den ritzeroten Zöpfen freut sich auf jede Menge Schabernack! Wiederaufnahme des Theater Szene, ab 4 J., Vorstellung draussen im Vorpark Bern. www.vorpark.ch/der-vor_park/
THEATER SZENE, VORPARK, SCHLOSSMATE. 16.00 UHR

Klassik ABGESAGT: Jubiläumskonzert
40 Jahre Cantate Chor Bolligen
Ersatzkonzerte vom 2./3. Mai 2020
CANTATE CHOR BOLLIGEN, FRANZÖSISCHE KIRCHE, PREDIGERGASSE 1-3. 20.00 UHR

Sounds Rolf Marti & Ädu Baumgartner: zwöierlei – neue Berner Chansons
Ädu Baumgartner und Rolf Marti schreiben Chansons im Stil der Berner Troubadours: hintersinnige Geschichten, feinstilige Pointen, bitterzarte Poesien, gereimte Ungereimtheiten. www.la-cappella.ch
LA CAPPELLA, ALLMENDSTR. 24. 20.00 UHR

Eröffnungskonzert mit RALPH AND THE LEGENDS
Siehe Fr., 30.4.
MAHOGANY HALL BERN, KLÖSTERLISTUTZ 18. 21.00 UHR

Zusatzkonzert mit RALPH AND THE LEGENDS
Siehe Fr., 30.4.
MAHOGANY HALL BERN, KLÖSTERLISTUTZ 18. 21.00 UHR

Verschiedenes All You Can Art – ein begehbares Wimmelbuch zum 25. Geburtstag von RaBe
Fast täglich Live-Konzerte, grosse Ausstellung mit Kunst & Kitsch, ein Kultur-Stunden-Hotel, das theatrale Live-Exit-Game «Büro für Bürokratie», Podiumsdiskussionen und viel Buntes mehr von Radio Bern
SOLLBRUCHSTELLE, BELPSTRASSE 53, 3007 BERN.

Körperbilder (Sixpack)
Erwachsenenkurs.
Kurswochenende zum menschlichen Körper in der Malerei.
KINDERMUSEUM CREAIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 09.30 UHR

Schriftspiele
Erwachsenenkurs. Ein spielerisches Malen mit Buchstaben und Zeichen
KINDERMUSEUM CREAIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 09.30 UHR

Berns Konzertkalender für klassische Musik
www.konzerte-bern.ch
KONZERTE BERN

Lesung: Felix Müller
Felix Müller liest. Felix Müller: Rastlos. Das erstaunliche Leben des Archäologen und Erfinders Jakob Wiedmer-Stern (1876–1928), Zürich 2020. VEREIN AM SEE, WERKHOF EGELSEE, MURSTRASSE 21E. 16.00 UHR

Poetry Of Color
Poetry Slam mit Kay Käpittel und vielen anderen. Im Rahmen der Tour de Lorraine 2021
TOJO THEATER REITSCHULE BERN, NEUBRÜCKSTRASSE 8. 22.00 UHR

Biel/Bienne

Bühne Zaïs. Oper von Jean-Philippe Rameau
Siehe Fr., 30.4.
THEATER ORCHESTER BIEL SOLOTHURN, STADTTHEATER BIEL, BURGGASSE 19. 19.00 UHR

Klassik 5. Kammermusikskonzert
Musikerinnen und Musiker des Sinfonie Orchester Biel Solothurn spielen Werke von J. Lauber, A. Ljadov und A. Dvorák.
THEATER ORCHESTER BIEL SOLOTHURN, FOYER STADTTHEATER BIEL, BURGGASSE 19. 20.00 UHR

SCHLOSS SPIEZ 01/05 – 31/10/2021
GHOSTS
Peter Aerschmann
www.schloss-spiez.ch



Happy Birthday Beethoven

In seiner Musik lebt er weiter: Studierende und Dozierende des Konservatorium Bern erkunden die zeitlose Dimension Beethovens. Dazu bewegen sie sich entlang seiner musikalischen und persönlichen Biografie durchs Jahr. Die 14-teilige Konzertreihe «Beethoven jung-alt» bringt je ein Stück des frühen wie des reifen Beethoven zur Aufführung. Improvisationen und zeitgenössische Stücke schlagen die Brücke in die Gegenwart. Die Klaviermatinée «Wie unendlich ist Hören?» macht den Auftakt. Ein verspätetes, doch umso schöneres Geschenk für den Komponisten, der im Lockdown-Jahr 2020 seinen 250. Geburtstag feierte.

Konservatorium Bern. So., 2.5., 11 und 13.30 Uhr
Anmeldung: www.beethoven-jung-bis-alt.ch



Schlagzeug und Stimme

Reduktion bis zur rohen Essenz lautet das Motto von Michael Fehr und Rico Baumann: An zwei Schlagzeugen und mit einer Stimme bespielen der Wortkünstler Fehr und der Perkussionist Baumann das erste Konzert von bee-flat nach dem Kultur-Lockdown. Zwischen laut und leise, zwischen brachial und zart, zwischen Spoken-Word und Sounds oszillieren die beiden Berner in ihrem neuen Programm «Super Light».

Turnhalle im Progr, Bern. So., 2.5., 20.30 Uhr



Die Retterin verschläft

Wenn es seit Jahren nicht mehr geregnet hat, dann braucht es die regenbringende Fee. Im Puppenspiel «D'Rägefée» ist diese aber dummerweise neben ihrem Brunnen eingeschlafen. Während der Feuermann das Land zu zerstören droht, macht sich Regula auf den Weg zur Fee, um diese zu wecken. Im Stück der Puppenbühne Monika Demenga und Hans Wirth erfahren Kinder ab 6 Jahren, ob Regula es rechtzeitig zur Fee schafft.

Reberhaus Bolligen. So., 2.5., 16.30 Uhr

Kiental
Bühne TOTAL NORMAL Normale Zeiten oder nicht? Der neueste Wurf des ALPENTHEATERS verspricht einen unterhaltsamen Theaterabend mit Tiefgang. ALPENTHEATER KLEINTHEATER, GREISALPSTRASSE 67. 20.15 UHR
Solothurn
Bühne Romeo und Julia von William Shakespeare Siehe Do., 29.4. STADTTHEATER SOLOTHURN, FISCHERGASSE 19. 09.00 UHR
Ueberstorf
Verschiedenes Kultur allTag/Alles neu, macht der Mai Das kulinarische Kulturmenu zum Mai. Eine Surprise, wie Frau und Mann es lieben, in Schloss Ueberstorf. SCHLOSS UEBERSTORF – TAFELN TAGEN TRÄUMEN, SCHLOSSSTR. 14. 18.00 UHR
Wabern
Bühne Theater «DAS JUBILÄUM» Siehe Do., 29.4. HEITERE FAHNE, DORFSTR. 22/24. 20.00 UHR
Familie Back from Africa Zurück mit neuen Liedern aus der Savanne. www.pronatura-eichholz.ch PRO NATURA ZENTRUM EICHHOLZ, STRANDWEG 60. 06.30 UHR
Verschiedenes Naturkost aus Feld, Wald und Wiese Essbare Wildpflanzen entdecken. www.pronatura-eichholz.ch PRO NATURA ZENTRUM EICHHOLZ, STRANDWEG 60. 13.30 UHR

Dachperspektive

Der Maler und Radierer Marquard Fidel Dominikus Woher hat zwischen 1809 und 1814 das Thun-Panorama geschaffen. Das älteste Panorama der Welt erstreckt sich über 38 Meter, ist aus der Dachperspektive gezeichnet und gewährt sogar Einblicke in Stuben. Kunsthistorikerin Gabi Mooshammer begibt sich an der Plein-Air-Führung des Kunstmuseum Thun auf die Spuren des Basler Künstlers und zu dargestellten Schauplätzen.

Treffpunkt: Thun Panorama. So., 2.5., 14 Uhr, Anmeldung: kunstmuseum@thun.ch

So 2.

Bern
Bühne Protokolle Tilo Frey – (colonial) walk Experi Theater Zürich – Deutsch SCHLACHTHAUS THEATER BERN, RATHAUSGASSE 20-22. 16.00 UHR
Chorprobe Siehe Do., 29.4. THEATER MATTE, MATTENENGE 1. 17.30 UHR JUGENDKULTURPASS 16-26
Die schmutzigen Hände Schauspiel von Jean-Paul Sartre KONZERT THEATER BERN, VIDMARHALLEN, VIDMAR 2., KÖNIZSTRASSE 161. 18.00 UHR JUGENDKULTURPASS 16-26
Die Fledermaus Johann Strauss (Sohn) KONZERT THEATER BERN – STADTTHEATER, KORNHausPLATZ 20. 18.00 UHR JUGENDKULTURPASS 16-26
Protokolle Tilo Frey – Performance Experi Theater Zürich – Englisch, Deutsch, Französisch SCHLACHTHAUS THEATER BERN, RATHAUSGASSE 20-22. 19.00 UHR
Ben Vatter: Gäggele Nach seinem erfolgreichen Erstling legt der «Bärdütsch-Psychopapscht» mit einem zweiten Soloprogramm nach! «Gäggele» darf durchaus als Intensivierung von «Gvätterle» betrachtet werden. www.la-cappella.ch LA CAPPELLA, ALLMENDSTR. 24. 20.00 UHR
Familie Interaktive Ausstellung «Fernweh» Siehe Do., 29.4. KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10 UHR
Kunst-Kiosk Siehe Sa., 1.5. KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10 UHR
Fünfliber-Werkstatt Siehe Do., 29.4. KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10 UHR
Hörspielerbuch-Stream: Genau so! Was frisst das Krokodil zum Zmittag? Und warum hat das Nashorn eine runzlige Haut? Diese und andere wichtige Fragen beantwortet Rudyard Kipling mit einem Augenzwinkern in seinen «Just So Stories». KUNST- UND KULTURHAUS VISAVIS, ONLINE GERECHTIGKEITSGASSE, 44. 14.00 UHR
Rapunzel Siehe Do., 29.4. KONZERT THEATER BERN, STADTTHEATER MANSARDE. 14.30 UHR JUGENDKULTURPASS 16-26
Klassik «New World» Matineekonzert KONZERT THEATER BERN, CASINO BERN, BURGSTRASSE 11. 11.00 UHR JUGENDKULTURPASS 16-26
BEETHOVEN JUNG-ALT 1/14 14 Mal der junge und 14 Mal der alte Beethoven, dazu 14 Improvisationen oder zeitgenössische Kompositionen – und das alles während 14 Monaten: Das ist BEETHOVEN JUNG-ALT. BEETHOVEN-JUNG-BIS-ALT, GROSSER SAAL KONSERVATORIUM BERN, KRAMGASSE 36. 11.00 UHR

Orgel und Trompete im Dialog André Schüpbach und Ekaterina Kofanowa spielen Werke von J. S. Bach, J. L. Krebs, J. Loeillet, V. Lübeck, G. Ph. Telemann, A. Vivaldi. Besucherzahl begrenzt. Anmeldung unter www.frieden.refbern.ch FRIEDENSKIRCHE, FRIEDENSSTRASSE 9. 17.00 UHR
Sounds Michael Fehr & Rico Baumann – Super Light (CH) Zwei Schlagzeuge, eine Stimme BEE-FLAT IM PROGR, TURNHALLE BERN, SPEICHERGASSE 4. 20.30 UHR JUGENDKULTURPASS 16-26
Verschiedenes All You Can Art – ein begehbares Wimmelbuch zum 25. Geburtstag von RaBe Siehe Sa., 1.5. SOLLBRUCHSTELLE, BELPSTRASSE 53.
Körperbilder (Sixpäck) Erwachsenenkurs. Kurswochenende zum menschlichen Körper in der Malerei. KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 09.30 UHR
Öffentliche Führung: Grenzgänge Nord- und Südkoreanische Kunst aus der Sammlung Sigg. Ausgewählte Werke aus der Sammlung Sigg erlauben einen Streifzug durch die nord- und südkoreanische Kunst der 1970er-Jahre bis heute. KUNSTMUSEUM BERN, HODLERSTRASSE 8 – 12. 11.00 UHR JUGENDKULTURPASS 16-26
Offenes Atelier «Abfahrt der Schiffe» Siehe Sa., 1.5. KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 12.00/14.00/16.00 UHR
Worte LoUF mit mir! Siehe Do., 29.4. BERNISCHES HISTORISCHES MUSEUM, HELVETIAPLATZ 5. 10.00 UHR
Input à la carte Siehe Sa., 1.5. BERNISCHES HISTORISCHES MUSEUM, HELVETIAPLATZ 5. 12.00 UHR JUGENDKULTURPASS 16-26
Stadtrundgang: Labyrinth Dürrenmatt Zum 100. Geburtstag von Friedrich Dürrenmatt taucht das Publikum in das Werk des berühmten Schriftstellers ein. Figuren, Schauplätze und Biografie erwachen in «Labyrinth Dürrenmatt» zum Leben. VEREIN STATTLAND – STADTRUNDGÄNGE IN BERN, ECKE BUNDESTERASSE/MÜNZRAIN. 14.00 UHR JUGENDKULTURPASS 16-26
I will be different every time – Schwarze Frauen in Biel Ein Stück «Black History» in der Schweiz. Die Lesung macht Frauen mit ihren Stimmen, Biographien, Denkweisen, Perspektiven und Lebenswelten sichtbar, die hier selten zur Kenntnis genommen werden. TOUR DE LORRAINE, TOJO THEATER REITSCHULE BERN, NEUBRÜCKSTR. 8. 17 UHR
Biel/Bienne
Bühne Zais. Oper von Jean-Philippe Rameau Siehe Fr., 30.4. THEATER ORCHESTER BIEL SOLOTHURN, STADTTHEATER BIEL, BURGASSE 19. 17.00 UHR
Bolligen
Familie ZAUBERMÄRCHEN IM TIPI Hol dir dein Märchen im Tipi! Bevor wir wieder richtig starten, kannst du jeden Sonntag das Tipi geniessen und in der Wunsch-Schachtel deinen Märchenwunsch deponieren. Er fliegt dann zu dir nach Hause. DORIS WEINGART, ZAUBERMÄRCHEN IM TIPI, BANTIGEN AM WALDRAND. 11.00 UHR
D'Rägefée Puppentheater Chnopf Ein Puppenspiel Der Puppenbühne M. Demenga & H. Wirth, Bern. Geeignet für Kinder ab sechs Jahren und Erwachsene REBERHAUS BOLLIGEN, KIRCHSTRASSE 9. 16.30 UHR
Kiental
Sounds EVELYN & KRISTINA BRUNNER Kontrabass, Cello und Schwyzerörgeli – Neue Schweizer Volksmusik der Sonderklasse ALPENTHEATER, GRIESALPSTRASSE 67. 17.00 UHR
Langenthal
Bühne ABGESAGT: The Addams Family Eine Musicalkomödie auf Deutsch. STADTTHEATER LANGENTHAL – THEATER 49, THEATERSTRÄSSCHEN 1. 18.00 UHR
Oberbalm
Klassik Ausgebucht: Sternstunde Die 4. Sternstunde des 12. Zyklus wird am 2. Mai 21 stattfinden. Horntrio von J. Brahms und Hornquintett von W.A. Mozart. Mit Th. Müller, D. Zisman, U. Lachner, E. Büttler, S. Singer u. Ch. Bauer BARBARA ZISMAN, KIRCHE OBERBALM, KIRCHMATTWEG 3. 13.00/17.00 UHR
Solothurn
Bühne Romeo und Julia von William Shakespeare Siehe Do., 29.4. STADTTHEATER SOLOTHURN, FISCHERGASSE 19. 17.00 UHR
Wabern
Familie Zwitschern mit Elektronik Ein elektronisches Instrument basteln. www.pronatura-eichholz.ch PRO NATURA ZENTRUM EICHHOLZ, STRANDWEG 60. 10.00 UHR
Verschiedenes Veganer Sonntagsbrunch Der Heitere Sonntagsbrunch ist zurück – nur bei Sonnenschein auf der Terrasse! HEITERE FAHNE, DORFSTR. 22/24. 10.30 UHR

Mo 3.

Bern
Bühne HAROLD UND MAUDE Komödie von Colin Higgins Siehe Do., 29.4. DAS THEATER AN DER EFFINGERSTRASSE, EFFINGERSTR.14. 20.00 UHR JUGENDKULTURPASS 16-26
Lisa Catena, Martin Hauzenberger, Oli Kehrl und Ben Vatter: Hommage an die Berner Troubadours Lisa Catena, Martin Hauzenberger, Oli Kehrl und Ben Vatter lassen die legendären Berner Troubadours noch einmal hochleben – in einer aktualisierten Fassung des Cappella-Jubiläumsprogramms von 2018. www.la-cappella.ch LA CAPPELLA, ALLMENDSTR. 24. 20.00 UHR
Manic Monday Die Montagsreihe KONZERT THEATER BERN, STADTTHEATER MANSARDE. 20.30 UHR JUGENDKULTURPASS 16-26
Klassik Musizierstunde Euphonium Klasse von Fabian Bloch KONSI BERN, MUSIKSCHULE KONSERVATORIUM BERN, KRAMGASSE 36. 18.00 UHR
Klassenaudition Klavier Studierende der Klassen von Antoine Françoise und Wilhelm Latchoumia HKB MUSIK, PAPIERMÜHLESTRASSE 13D. 19.30 UHR
Verschiedenes All You Can Art – ein begehbares Wimmelbuch zum 25. Geburtstag von RaBe Siehe Sa., 1.5. SOLLBRUCHSTELLE, BELPSTRASSE 53, 3007 BERN.
Worte Berner Reden – In welcher Gegenwart leben wir? Ijoma Mangold im Gespräch mit Tom Kummer KONZERT THEATER BERN – STADTTHEATER, KORNHausPLATZ 20. 19.30 UHR JUGENDKULTURPASS 16-26
Di 4.
Bern
Bühne Die Fledermaus Johann Strauss (Sohn) KONZERT THEATER BERN – STADTTHEATER, KORNHausPLATZ 20. 19.30 UHR JUGENDKULTURPASS 16-26
Network Von Lee Hall. Nach dem Film von Paddy Chayefsky. Schweizer Erstaufführung KONZERT THEATER BERN, VIDMAR 1., KÖNIZSTRASSE 161. 19.30 UHR JUGENDKULTURPASS 16-26
Girls & Boys Ein «feministischer» Monolog von Dennis Kelly. Schweizer Erstaufführung. KONZERT THEATER BERN, VIDMARHALLEN, VIDMAR 2., KÖNIZSTRASSE 161. 19.30 UHR JUGENDKULTURPASS 16-26
Lara Stoll: Gipfel der Freude Die mehrfache Meisterin (Schweiz, Europa) im Poetry Slam treibt sich seit bald 15 Jahren auf allen möglichen Bühnen herum. Virtuos schweigt, predigt, wütet und poltert die emigrierte Ostschweizerin. www.la-cappella.ch LA CAPPELLA, ALLMENDSTR. 24. 20.00 UHR
Renn um dein Leben – Junge Theaterfabrik Bern Das Stück «Renn um dein Leben» der Jungen Theaterfabrik Bern lädt ein zu einer Verschnaufpause in einer tempoberauschten Welt, die uns immer mehr den Atem raubt. KUNST- UND KULTURHAUS VISAVIS, GERECHTIGKEITSGASSE 44, EINGANG VON DER GASSE. 20.00 UHR JUGENDKULTURPASS 16-26
HAROLD UND MAUDE Komödie von Colin Higgins Siehe Do., 29.4. DAS THEATER AN DER EFFINGERSTRASSE, EFFINGERSTR.14. 20.00 UHR JUGENDKULTURPASS 16-26
Familie Kunst-Kiosk Siehe Sa., 1.5. KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10 UHR
Klassik Klassenaudition Tuba Studierende der Klasse von Rex Martin HKB MUSIK, PAPIERMÜHLESTRASSE 13D. 19.30 UHR
Verschiedenes All You Can Art – ein begehbares Wimmelbuch zum 25. Geburtstag von RaBe Siehe Sa., 1.5. SOLLBRUCHSTELLE, BELPSTRASSE 53.
Öffentliche Führung: Kunst am Mittag Eine halbstündige Führung zu einem ausgewählten Thema aus einer unserer Ausstellungen. Jede Woche zu einem anderen Thema. ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 12.30 UHR
Offenes Atelier «Abfahrt der Schiffe» Siehe Sa., 1.5. KINDERMUSEUM CREAVIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 14.00/16.00 UHR
ganz Ohr – persönliches Gespräch Siehe Do., 29.4. OFFENE KIRCHE BERN, HEILIGGEISTKIRCHE, SPITALGASSE 44. 17.00 UHR
Worte LoUF mit mir! Siehe Do., 29.4. BERNISCHES HISTORISCHES MUSEUM, HELVETIAPLATZ 5. 10.00 UHR
Online-Veranstaltung: Buch am Mittag-Vortragsreihe Konsum als moralisches Vergehen? UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK BERN, BIBLIOTHEK MÜNSTERGASSE, MÜNSTERGASSE 61. 12.30 UHR

Mi 5.

Bern

Bühne

Fressen, Saufen und Gericht spielen:...

Ringvorlesung des Collegium generale: «Dürrenmatts Welten...». Dramaturgin Svea Haugwitz und die Schauspieler Matthias Schoch und Günter Baumann, TOBS www.collegiumgenerale.unibe.ch COLLEGIUM GENERALE, ONLINE VIA ZOOM. 18.15 UHR

Onkel Wanja

Schauspiel von Anton Tschechow
KONZERT THEATER BERN, VIDMAR 1, KÖNIGSTRASSE 16.1. 19.30 UHR
JUGENDKULTURPASS 16-26

Die Udo Jürgens Story

Sein Leben, seine Liebe, seine Musik. Die grössten Hits und schönsten Geschichten der Musiklegende! Gesungen und am Klavier begleitet von Alex Parker, erzählt von Gabriela Benesch.
NATIONAL BERN, HIRSCHENGGRABEN 24. 19.30 UHR

Christoph Simon: Der Suboptimist

In seinem vierten Soloprogramm spannt Christoph Simon den Bogen vom verzagten Ich zum Universum. Wie seine drei vorherigen Programme hob Christoph Simon auch «Der Suboptimist» bei uns in der Cappella www.la-cappella.ch
LA CAPPELLA, ALLMENDSTR. 24. 20.00 UHR

HAROLD UND MAUDE Komödie von Colin Higgins

Siehe Do., 29.4.
DAS THEATER AN DER EFFINGERSTRASSE, EFFINGERSTR. 14. 20.00 UHR
JUGENDKULTURPASS 16-26

Familie

Kunst-Kiosk

Siehe Sa., 1.5.
KINDERMUSEUM CREAIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 10 UHR

Pippi Langstrumpf

Das Mädchen mit den ritzerroten Zöpfen freut sich auf jede Menge Schabernack! Wiederaufnahme des Theater Szenes, ab 4 J. Vorstellung draussen im Brunnepark Bern.

THEATER SZENE, BRUNNENPARK, MURTENSTRASSE. 14.00 UHR

Rapunzel

Siehe Do., 29.4.
KONZERT THEATER BERN, STADTTHEATER MANSARDE. 14.30 UHR
JUGENDKULTURPASS 16-26

Von Fröschen, Kröten und Molchen – ABGESAGT!

LEIDER ABGESAGT! Eine Führung zu den einheimischen Amphibien mit spannenden Infos und lebenden Tieren.

TIERPARK BERN, DÄHLHÖLZI, TIERPARKWEG 3. 17.00 UHR

Klassik

Klassenaudition Querflöte

Studierende der Klasse von Christian Studler
HKB MUSIK, PAPIERMÜHLESTRASSE 13D. 19.30 UHR

Sounds

Musizierstunde Schwyzerörgeli

Klasse von Evelyn Brunner

KONSI BERN, MUSIKSCHULE KONSERVATORIUM BERN, KRAMGASSE 36. 18.00 UHR

Verschiedenes

All You Can Art – ein begehrtes Wimmelbuch zum 25. Geburtstag von RaBe

Siehe Sa., 1.5.

SOLLBRUCHSTELLE, BELPSTRASSE 53, 3007 BERN.

Kunst über Mittag online

Jeden Mittwochmittag von 12.30 bis 13h wird ein Werk aus der Sammlung oder den Wechselausstellungen eingehender besprochen.

KUNSTMUSEUM BERN, HODLERSTRASSE 8 – 12. 12.30 UHR

JUGENDKULTURPASS 16-26

ganz Ohr – persönliches Gespräch

Siehe Do., 29.4.

OFFENE KIRCHE BERN, HEILIGGEISTKIRCHE, SPITALGASSE 44. 13.00 UHR

Offenes Atelier «Abfahrt der Schiffe»

Siehe Sa., 1.5.

KINDERMUSEUM CREAIVA, ZENTRUM PAUL KLEE, MONUMENT IM FRUCHTLAND 3. 14.00/16.00 UHR

Achtung Pandemie!

Von Kartoffelfäule, Eschenwelke, Ulmensterben

BOGA BOTANISCHER GARTEN DER UNIVERSITÄT BERN, ALTENBERGRAIN 21. 18.00 UHR

Worte

Loaf mit mir!

Siehe Do., 29.4.

BERNISCHES HISTORISCHES MUSEUM, HELVETIAPLATZ 5. 10.00 UHR

Stadtrundgang: Bern architektonisch (StadtLand)

Wohl kein anderes Quartier zeigt eine so grosse bauliche Vielfalt wie die sich stetig wandelnde Länggasse. Öffnen Sie mit uns die Augen für innovative Umbauten und prägende Baustile.

VEREIN STÄTTLAND – STADTRUNDGÄNGE IN BERN, TREFFPUNKT: VONROLL-AREAL, FABRIKSTRASSE 6. 18.00 UHR
JUGENDKULTURPASS 16-26

Ostermundigen

Verschiedenes

»Dein Schnappschuss ein Kunstwerk«

Online-Workshop

SMS SCHWEIZER MALSCHULE, ONLINE, SCHERMENWEG. 18.00 UHR

Solothurn

Bühne

Sárka. Oper von Leos Janáček

Sárka ist die mythische Kriegerin, die den geliebten Feind Ctirad in eine tödliche Falle lockt. Gepeinig von Reue und unerfüllter Liebe folgt sie dem Geliebten schliesslich selbst in den Tod.

THEATER ORCHESTER BIEL SOLOTHURN, STADTTHEATER SOLOTHURN, FISCHERGASSE. 19.30 UHR

Thun

Dance

UMWERFEND STANDHAFT

Eine Tanzproduktion der Tanzcompagnie Influx

KGT KUNSTGESELLSCHAFT, KKHUN KULTUR- UND KONGRESSZENTRUM, SEESTRASSE 68. 19.30 UHR

Wabern

Familie

Biber the Kid

ein humorvolles Theater für Kinder und Familien. www.pronatura-eichholz.ch

PRO NATURA ZENTRUM EICHHOLZ, STRANDWEG 60. 14.30 UHR

Verschiedenes

Heitere Pizzaabend

Der Heitere Pizzaabend ist zurück – nur bei gutem Wetter auf der Heitere Terrasse!

HEITERE FAHNE, DORFSTR. 22/24. 18.00 UHR

Jensits Radio!

Die Heitere Sendung über intergalaktische Reisen durch das Universum

auf RaBe 95,6 MHz

HEITERE FAHNE, DORFSTR. 22/24. 19.00 UHR

schauspiel

NETWORK

Schweizer Erstaufführung
LEE HALL
seit 21. April 2021,
Vidmar 1
Regie Johannes Lepper

KONZERT THEATER BERN

www.konzerttheaterbern.ch

Gestaltung: Murielle Bender | Foto: Christian Kaufmann

Kultursplitter – Was unsere Partnermagazine in anderen Städten empfehlen

Riehen: Geflutete Räume

Seit April ist die halbe Fondation Beyeler bei Basel unter Wasser. Wo früher Monets «Le Bassin aux Nymphéas» die Wände zierte, breitet sich nun ein realer Teich aus. Welch ein Anblick! «Life» heisst das ortsbezogene Kunstprojekt, konzipiert von Olafur Eliasson (geboren 1967) in Zusammenarbeit mit dem Gartenarchitekten Günther Vogt. Der dänisch-isländische Künstler setzt damit auch in Riehen auf den Dialog zwischen Kunst und Natur.

Olafur Eliasson, «Life»
Bis Juli. Fondation Beyeler, Riehen
www.fondationbeyeler.ch

Olten: INFINITE DEEP – The photographic world of David Lynch

Weltberühmt ist er als Regisseur. David Lynch ist aber eigentlich viel mehr. Auch Fotograf. Das Oltner Haus der Fotografie öffnet Ende März seine Tore mit der ersten Foto-Ausstellung des rastlosen Multitalents, kuratiert von Nathalie Herschdorfer.

David Lynch, Infinite Deep
Bis 27.6.2021
Haus der Fotografie, Olten
www.ipfo.ch

Zum Kolt-Artikel:
<https://kolt.ch/signature-lynchienne-die-welt-in-den-auge-von-david-lynch>

Schaan: Grönland in all seinen Facetten entdecken

Die Fotoausstellung von Marco Nescher bietet vielfältigste Eindrücke zur grössten Insel der Welt: Grönland. Eine Auswahl seiner atemberaubenden Bilder ist im Schaaner Domus zu sehen. Die umfassende Fotoausstellung «Rund um Grönland – Überwältigende Eindrücke einer Abenteuerreise» hält, was ihr Titel verspricht.

Marco Nescher, Rund um Grönland
Bis 6.6.2021
Domus, Schaan
www.domus.li

Baden: China in Pink

Im künstlerischen Universum der Aargauer Künstlerin Nici Jost nimmt Pink in allen unterschiedlich konnotierten Farbtönen eine Sonderstellung ein. In ihrem Projekt «桃花源 Land of Peach Blossom» überträgt Jost ihren farblich gerichteten Fokus auf China. Ausgangspunkt ist das Bildmaterial ihres Aufenthalts als Stipendiatin in Shanghai. Für die Inszenierung wird der Kunstraum Baden zur chinesischen Shoppingmall umgebaut.

Nici Jost, «桃花源 Land of Peach Blossom»
BADEN Kunstraum
Bis 27.6.2021
www.nicijost.com

Stans: Nidwaldner im Dienst europäischer Mächte

Viele eidgenössische Söldner verrichteten bis Mitte des 19. Jahrhunderts Kriegsdienste in ganz Europa. Besonders für Nidwalden bildeten diese damals eine wichtige Einnahmequelle, die immer umstritten war. Das Nidwaldner Museum Salzmagazin lädt seine BesucherInnen dazu ein, auf die Spuren der Zentralschweizer Vergangenheit zu gehen. Wieso waren eidgenössische Söldner von allen europäischen Mächten umworben?

Söldner, Reissäckler, Pensionenherren – Ein Innerschweizer Beziehungsnetz
Bis 31.10.2021
Nidwaldner Museum Salzmagazin
www.nidwaldner-museum.ch

Bregenz: Dreistöckiger Organismus

Wie durchlässig sind wir, wie absorbierend? Pamela Rosenkranz greift Menschen als Membranen. Für ihre Ausstellungen wählt sie eindringliche Mittel; im Kunsthaus Bregenz antwortet sie auf dessen Architektur. Rosenkranz hinterfragt die Vergewisserung des authentischen Erlebens. Reine Erfahrung gibt es ebenso wenig wie Immunität gegen unsichtbare Existenzen. Dies ist in Zeiten einer Pandemie nicht zu leugnen. Menschsein ist osmotisch und künstlich modelliert.

Pamela Rosenkranz, House of Meme
Bis 4.7.2021
Kunsthaus Bregenz
www.kunsthaus-bregenz.at

Winterthur: Griechen 3.0 – Münzen der Antike

«In der Ausstellung «Griechen 3.0 – Münzen der Antike» kann man Münzen anschauen, die sich wohl als Urahnen des Geldes bezeichnen liessen. Handelt es sich doch um Stücke, die seit der «Erfindung» der Münzen im Jahre 600 v. u. Z. bis 280 u. Z. geprägt wurden. Das Münzkabinett präsentiert hier nicht nur griechische Prägungen, sondern auch Münzen aus dem Reich der Perser, Parther und Armenier. Hörstationen liefern nebst dem historischen Hintergrund auch spannende Geschichten zu den Sammlungsstücken – und lassen so die antike Welt auferstehen.

Griechen 3.0 – Münzen der Antike
Münzkabinett Winterthur
stadt.winterthur.ch/muenzkabinett-die-aktuelle-ausstellung

Zug: Junge Kunst

Die Chollerhalle wird an Pfingsten von der Kunstpause mit einer geballten Ladung junger Kunst wiederbelebt. In der Ausstellung für junge Kunst wird das Publikum für eine Kunstpause aus dem Coronaalltag entführt. Teil der Ausstellung werden auch die Kunstwerke aus der Aktion «wARTEzimmer» sein. Im künstlerischen Adventure Room der Kunstpause konnten TeilnehmerInnen sich im letzten Jahr kreativ austoben und jeweils ein Werk einreichen.

KUNSTpause
20. bis 23.5.2021
Chollerhalle Zug
www.kunstpause.ch

Kino



J. Lothar

Vom Schnee verschluckt

Nach einem Schneesturm in einer Hochebene Frankreichs wird ein leeres Auto gefunden, von der Besitzerin fehlt jede Spur. Bald stösst die Gendarmerie auf fünf Personen, die mit dem Verschwinden in Verbindung stehen und allesamt ein dunkles Geheimnis hüten. «Seules les bêtes» ist ein Krimi-Drama von Dominik Moll, das die Geschichten der Figuren auf packende Weise verwebt. Der spannungsvolle Thriller läuft im Rex.

Kino Rex, Bern. Do., 29.4., 20.30 Uhr



Verstossener Künstler

Der Film «Volevo Nascondermi» («Ich wollte mich verstecken») dreht sich um das kraftvolle Werk des verkannten Künstlers Antonio Ligabue. Nach einer traumatischen Kindheit in der Schweiz wird dieser als 19-Jähriger nach Italien zwangsexiliert. Von körperlichen und psychischen Einschränkungen geplagt, lebt Ligabue fortan zurückgezogen am Po-Ufer und beginnt zu malen – bis er eines Tages von einem Bildhauer aufgenommen wird, der die Stärke in Ligabues farbenprächtiger, rauer und emotionaler Malerei sieht. CinéMovie, Bern. Täglich 17.00 Uhr



Nostalgie und Nabelschau

«Können wir für einmal über etwas anderes als Hollywood sprechen?» fragt Schauspieler Tim Robbins die illustre Runde. Robbins ist «The Player» in Robert Altmans gleichnamigem Film, der das Spiel auf der Metaebene perfektioniert. Rund 60 Berühmtheiten spielen in dieser laut Kritiken «aufrichtigsten, grossartigsten Hollywood-Satire» sich selbst. Die Co-Chefredakteurin des «Filmbulletin», Selina Hangartner, hält vor der Vorstellung eine Vorlesung zu 90er-Jahre-Filmen «zwischen Nostalgie und Neuanfang».

Kino Lichtspiel, Bern. Vortrag (live und stream): Mi., 5.5., 18.15 Uhr. Film (live): 20 Uhr

Kino Rex, Bern. (Film): 12.5., 20 Uhr und 16.5., 15.30 Uhr

CINEABC

Moserstr. 24, 031 386 17 17, www.quinnie.ch

17.30 (DO-DI) F/D AB 14 J.

La Bonne Epouse

Was braucht eine junge Frau für eine erfolgreiche Zukunft? Paulette Van der Beck weiss es!

20.00 (DO/SA-MO/MI) E/D/F AB 14 J.

The Nest

Nachdem Karin Gorniak aus dem Krankenhaus entlassen wurde, lässt sie sich zunächst versetzen. Doch der alte Fall lässt sie nicht los. Ihre Kollegen warten sehnsüchtig auf ihre Rückkehr, hat Karin doch «Insiderwissen».

20.00 (FR-DI) E/D/F AB 12 J.

Wonder Woman 1984

In der Superhelden-Fortsetzung muss sich Diana Prince/Wonder Woman neuen Feinden, alten Bekannten und der wilden Mode des Jahrzehnts stellen.

15.00 (SA/SO) D, 0/6 J.

Yakari – Der Kinofilm

Indianer Yakari und sein Pferd Kleiner Donner sind beste Freunde. Die beiden erleben ein Abenteuer nach dem anderen. Schau dir alle Folgen an!

CINECLUB

Laupenstr. 17, 031 386 17 17, www.quinnie.ch

20.45 (FR) E/D AB 16 J.

Alien

Im Rahmen der «KultFridays» Bei ihren Erkundungen stösst der Raumdeutzer Nostromo auf ein verlassenes Raumschiff. Die Analyse des Signals ergibt, dass es sich nicht um einen Notruf, sondern um eine Warnung handelt.

10.00 (SO) I/D AB 16 J.

Faust

Oper – Pakt mit dem Teufel

CINEMATTE

Wasserwerkstrasse 7, 031 312 45 46, www.cinematte.ch

Basierend auf den Beschlüssen des Bundesrats vom Mittwoch, 14. April, wird das KINO Cinématte am Samstag 1. Mai 2021 wiedereröffnet! Das ganze Cinématte-Team wünscht Ihnen gute Gesundheit – und bis bald!

CINEMOVIE

Seilerstr. 4, 031 386 17 17, www.quinnie.ch

15.00 (SA/SO) F/D AB 14 J.

Antoinette Dans Les Cevennes

Der Liebhaber, ein Esel und ich: Vom Liebhaber versetzt, begibt sich eine junge Frau mit einem Esel auf eine Trekking-Tour.

15.00 (SA/SO) D AB 10 J.

Cats & Dogs 3. Pfoten Vereint!

Ein animierter Kinderfilm über Freundschaft. Freundschaft lässt sich nicht erzwingen, aber eine gemeinsame Notlage kann eine Freundschaft stärken.

12.15, 19.45 (TÄGLICH) MONG./D/F, 6 J.

Die Aern Der Welt

Die bildgewaltige Kino-Perle erzählt eine generationenübergreifende, in der mongolischen Steppe spielende Familiengeschichte: engagiert, bezaubernd, berührend.

12.00 (TÄGLICH) DÄNISCH/D/F AB 14 J.

Drunk (Another Round)

Drunk (Another Round) ist eine dänische Drama mit Mads Mikkelsen, in der vier Lehrer ein Experiment starten, bei dem sie ihren Alkoholpegel auf einem konstanten Level halten, um der Welt offener zu begegnen.



12.30 (DO/FR/MO-MI), 20.00 (TÄGLICH) SP/D/F AB 16 J.

El Robo Del Siglo

2006 hecken Ganoven den perfekten Plan für einen Banküberfall in Buenos Aires aus.

17.15 (TÄGLICH) DIALEKT/D/F AB 14 J.

Sami, Joe Und Ich

Sami, Joe und Leyla bilden eine unzertrennliche Mädchenclique. Plaudernd und lachend ziehen sie durch die Zürcher Agglomeration.

12.30 (SA/SO) D, 6 J.

Sein – Gesund, bewusst, lebendig

Bernhard Koch forscht in der Begegnung mit Menschen, die durch radikale Umstellung ihres Alltags aus einer gesundheitlichen Krise fanden, der menschlichen Fähigkeit zur Selbstheilung nach.

14.45 (SA/SO), 20.15 (TÄGLICH) E/D/F AB 12 J.

The United States vs. Billie Holiday

Im Biopic gerät die berühmte Sängerin ins Visier der Regierung, die ihr und ihre aufrührerischen Texte mit einer Drogenanklage einen Riegel vorschieben will.

17.00 (TÄGLICH) I/D/F AB 16 J.

Volevo Nascondermi

Der Film erzählt die auf realen Tatsachen basierende Geschichte von Antonio Ligabue, einem fantasievollen Maler der Naiven Kunst, der Tiger, Gorillas, Löwen und Jaguare malte, während er in den endlosen Pappelpfländern der Po-Auen lebte.

HAUS DER RELIGIONEN

Europaplatz 1, 031 380 51 00, www.haus-der-religionen.ch

20.00 (DO)

Film KultuRel: «Systemsprenger»

(Nora Fingscheidt, 2019) (120 Min.) Das Gespräch mit Jugendpsychiater Kaspar Stuker führt Rita Jost und wird auf Facebook als Livestream gezeigt (anschliessend auf Youtube verfügbar)

KINO REITSCHULE

Neubrückstr. 8, 031 306 69 69, www.reitschule.ch

21.00 (SA)

La battaglia di Algeri

Der Film thematisiert die Ereignisse im Jahr 1957, als die französische Armee und die algerisch-nationalistische Rebellenorganisation FLN in der Hauptstadt Algier aufeinander trafen.

14.00 (SA)

Schwarze Schweiz Online Archive

Film (Surprise) und Austausch: Das Schwarze Schweiz Online Archiv (SSOA) ist ein digitales Archiv, das die Repräsentation von Schwarzen Menschen hervorhebt – aber es ist mehr als das.

LICHTSPIEL

Sandrainstrasse 3, www.lichtspiel.ch

20.00 (MO) 0, STUMM/LIVEBEGLEITUNG

Borderline

Der Stummfilm besticht durch seinen Erzähl- und Montagestil wie durch die Selbstverständlichkeit, mit der wechselnde Beziehungen zwischen Weissen und Schwarzen, Frauen und Männern oder Frauen untereinander verhandelt werden. Livebegleitung: Wieslaw Piczynski

20.00 (SO) 0

Lichtspiel-Sonntag 1080

Wir strahlen unsere Archivprogramme weiterhin zusätzlich auch als Live-Stream aus.

20.00 (DO) 0

Sidewalk Stories

Ein Film zum Durchatmen, poetisch, musikalisch, menschlich, berührend – und gleichzeitig das Dokument der neuen und alten Armut in der Stadt des World Trade Center. Der Film nimmt die Tradition eines Buster Keaton auf, eines Charlie Chaplin (THE KID), das Engagement der neorealistischen FAHRDIEBE, das Selbstverständnis der ersten Filme von Spike Lee, und dennoch ist er unbefrachtet von den Ansprüchen der Filmgeschichte.

20.00 (MI) E/D

The Player

Altman verfeinert seinen offenen, «demokratischen» Stil der siebziger Jahre, um eine aus den Fugen geratene Welt aus zahlreichen Blickwinkeln zu zeigen.

KINO REX

Schwanengasse 9, 031 311 75 75, www.rexbern.ch

16.00 (TÄGLICH AUSSER FR) AB 16.15 (FR) OV/D/F, AB 16 J.

Aalto

Porträt über Alvar Aalto, wobei nicht nur seine Designs im Fokus stehen, sondern auch seine Beziehung.

15.30 (DO-FR/SO-MI), 21.00 (DO-SA/MO-MI) OV/D/F, AB 10 J.

Beyto

Als der Secondo Beyto sich zu seiner Homosexualität bekennt, sind seine türkischen Eltern entsetzt.

13.00 (DO/SA-DI), 10.30 (SO), 18.30 (TÄGLICH) OV/D, AB 6 (12) J.

Das neue Evangelium

Wie würde sich Jesus Christus in der heutigen Welt der Flüchtlingskrisen etc. verhalten?

18.00 (FR/SA/MO/DI), E/D

Fargo (Re-edition)

Lakonischer Schnee-Thriller der Coen-Brüder über ein exzessiv verführtes Verbrechen mit der grossartigen Frances McDormand, die mit Nomadien zu den grossen Oscar-Gewinnerinnen zählt. Restaurierte Fassung!

20.00 (SO), E/D, AB 16 J.

Mank

Film zum Konflikt zwischen Regisseur Welles und Autor Mankiewicz um das «Citizen Kane»-Drehbuch.

15.30 (SA), 14.00 (MI) D, AB 3 J.

REXkids: Hallo, grosse Welt

Wie kommt ein Vogel zur Welt und wie wachsen Insekten, Säugetiere und Fische auf? Ein Jahr lang erleben wir in diesem Marionetten-Film das Wunder der Natur und sehen die Lebensphasen von zehn Arten, von der Geburt bis zum Erwachsenenalter.

13.00 (SO) I/D/F

Splendor

Das Kino einer italienischen Provinzstadt soll nach Jahren des Niedergangs in ein Warenhaus umgewandelt werden. Erst als die Abrissarbeiter Hand anlegen, solidarisieren sich die abtrünnigen Zuschauer und verhindern den Abriss.

13.30 (DO/SA-MI), 12.30 (SA), 20.30 (TÄGLICH) F/D, AB 16

Seules les bêtes (Premiere)

Globale Einsamkeit: In seinem perspektivisch raffiniert aufgefächerten Film verknüpft Dominik Moll mehrere Geschichten rund um einen Mord zu einem fesselnden filmischen Netz, das vom heissen Abijan bis ins winterkalte provinzielle Frankreich reicht.

11.00 (SO) SPANISCH/D/F, AB 16 J.

Sin señas particulares

Eine mexikanische Mutter macht sich im Todesstreifen auf die Suche nach ihrem verschollenen Sohn.

18.00 (SO) KOREANISCH/E

Tale of Cinema

Ein Mann trifft zufällig seine Ex-Freundin wieder und beginnt erneut ein Verhältnis mit ihr. Ein Regisseur entwickelt nach dem Kinobesuch ein obsessives Begehren nach der Hauptdarstellerin, die er zufällig vor dem Kino trifft. In dieser Spiralbewegung ist Tale of Cinema eine Feier der imaginären Macht des Kinos und zugleich eine Kritik am Kino als Ort von Selbsttäuschung und Realitätsverlust.

18.00 (DO) E/E

The Long Day Closes

Terence Davies' subjektives Bild- und Tongedicht werbt Erinnerungen an die eigene Kindheit in Liverpool und verlegt sie in die Jahre 1955/56. Über die persönliche Bestandsaufnahme hinaus ein virtuos inszeniertes Traum- und Erinnerungsspiel, das an die Fantasie und Magie von (Kino-)Bildern und Musik appelliert.

30.4. — 5.9.21

Nord- und süd-koreanische

Kunst aus der Sammlung Sigg

Grenzgänge

KUNST MUSEUM BERN

Kanton Bern
Canton de Berne

Corona-Lexikon

Impfwand, die

Schnell erfundener Terminus («N-TV») zur Bezeichnung des kritischen Moments einer Impfkampagne (namentlich die der USA), in dem die Impfbereitschaft in der breiten Bevölkerung sinkt, bevor Herdenimmunität erreicht ist. Folgen der I.: «Roll Up Your Sleeves» PR-Impfkampagne mit «Publicity-Kanonen» («N-TV»), Mutationen, abgelaufene Impfdosen, die entsorgt werden müssen, kurz: andauernde Pandemie. Ursache der I.: → «Vakzin-Skepsis» («N-TV») insbesondere bei den Republikanern und Verschwörungstheoretikern, → Intuitive Virologie, → Impfwitz. Synonymvorschlag: ideologischer Impfgraben.

Covid-Zertifikat, das

Amtlicher Ausweis zur Bestätigung einer zweifach erfolgten Impfung gegen Covid. Ist Teil der Wiedereröffnungsstrategie im Partysektor und generell ein Mittel zur Etablierung der → Neuen Normalität. Bedingt grosse Impfbereitschaft und gute Datenschutz-Lösungen.

Euphoriebremse, die

Begriff aus dem «Bund» zur Umschreibung der nicht nur positiven Reaktion der Stadtberner Bar- und Clubkommission (Buck) auf die Ankündigung des → Covid-Zertifikates, das die Eingangskontrollen extrem erschweren wird. In gewissen Kreisen auch: Synonym für Bundesrat Berset, der Lockerungsschritte jeweils mit der Äusserung versieht, das sei «kein Freipass für Leichtsinn». kaz

Gegen alle Widerstände

Mit «Harold und Maude» läutet ein Stück über den Eigensinn der Liebe die wieder mögliche Spielsaison am Theater an der Effingerstrasse ein.

Harold und Maude bilden eines der bekanntesten Paare der Filmgeschichte – und eines der unkonventionellsten. Nun kommt die Liebe zwischen dem todessehnsüchtigen, unsicheren jungen Mann und der alten, lebenshungrigen Frau im Theater an der Effingerstrasse auf die Bühne. Das Stück über die widerständige Macht des grossen Gefühls eröffnet die Spielsaison nach der pandemiebedingten Pause. Anders als im Kultfilm aus den frühen 1970er Jahren inszeniert Regisseur Bastian Kabuth den Stoff nicht als laute Komödie, sondern als Kammerspiel

in einem abstrakten Raum. «Ziel war, ganz auf dieses Paar, auf diese Liebe zwischen den beiden zu fokussieren – und auf den Widerstand, den sie von der Gesellschaft erfahren», so Kabuth, Regisseur und künstlerischer Produktionsleiter am Theater in Freiburg.

Alles andere als die Norm

Nur drei Figuren treten im Stück auf, die intime Inszenierung setzt ganz auf die zwei Liebenden. Mit Heidi Maria Glössner in der Rolle der Maude und Lukas Dittmer als Harold trifft eine erfahrene Theater- und Filmschau-

spielerin, die 1968 im Stadttheater Bern debütierte, auf einen Newcomer, der in der Spielzeit 2019/2020 erstmals in Produktionen von Konzert Theater Bern zu sehen war. «Harold und Maude» ist auch das erste Stück, das Kabuth in Bern auf die Bühne bringt. Den Stoff hatte er schon lange im Kopf: Auch heute noch sei die Liebe zwischen den Generationen alles andere als die Norm. Doch darüber hinaus stünden Harold und Maude im Stück ganz allgemein für die Kraft der Liebe, die alle Normen sprengt: «Das richtige Leben ist voller Liebesgeschichten, die noch viel unglaublicher sind.»

Susanne Leuenberger

Das Theater an der Effingerstrasse, Bern. Vorstellungen bis 6.6. www.theatereffinger.ch

Verschwundenes

Wir alle kennen die Geschichte von Rapunzel, dem Mädchen mit dem langen goldenen Haar, gefangen im Turm. Was aber, wenn das Rezeptbuch aller Märgen plötzlich in die Suppe fällt und niemand mehr weiss, wie es weitergeht? Dieses Malheur passiert im Stück «Rapunzel», gespielt vom Jugendclub des Konzert Theater Bern. Alsbald stellen sich neue Fragen: Wer hilft Rapunzel nun aus dem blöden Turm? Und ist die Zauberin wirklich so gemein, wie sie wirkt? Heiratet das Mädchen am Ende tatsächlich einen Prinzen und lebt dann glücklich bis an ihr Lebensende? Oder könnte auch alles ganz anders sein?

Ein freches Stück mit unerwarteten Wendungen für Kinder ab vier Jahren.

tan

KTB: Mansarde, Stadttheater Bern Do., 29.4. bis 9.5.

Vertauschtes

Ariella hat einen speziellen Wunsch für ihren 25. Geburtstag: Sie möchte, dass ihre Eltern sie besuchen und dann eine Stunde lang einfach nur «sich selbst» sind: Im Bühnenstück «Ich lass die Tür offen», inszeniert vom Narrenpacktheater Bern, bittet eine junge Frau ihre eitle Mutter und ihren hochbegabten Vater darum, eine Stunde lang auf einer improvisierten Bühne zu stehen. Bald wird klar, dass die beiden die eigentlichen Kinder sind: Das Publikum hat Teil am pubertären Leben von Ariellas Eltern.

tan

Narrenpack Theater, Bern Fr., 30.4., 20.30 Uhr Vorstellungen bis 15.5.



Heidi Maria Glössner und Lukas Dittmer in ihrer ganz eigenen Welt als Maude und Harold.

Als schälte sich der Tag aus dem Nebel

Auf ihrer Albumrelease-Tour macht die Formation Blaer um die Pianistin Maja Nydegger halt bei BeJazz. «Yellow» heisst die minimalistische Platte, die nach und nach an Dichte und Wärme gewinnt.



Minimalistisch, aber warm: Blaers neues Album verströmt eine ruhige Heiterkeit.

Minimalistische Sounds und tief-schürfende Stimmungen zeichnen die Formation Blaer aus, die die Pianistin und Komponistin Maja Nydegger 2012 ins Leben rief. Ihr drittes Album, «Yellow», baut auf klare Melodiefolgen und offene, luftige Arrangements.

Angetrieben werden die sieben Stücke der rund einstündigen Platte vom Pianospiel Nydeggers, die an der Hochschule Luzern Jazz studierte.

Fröhliche Melancholie

Langsam und geduldig verweben sich darin das Saxophon und die Bassklarinette von Nils Fischer, ein weiteres Saxophon von Claudio von Arx sowie Simon Itens Kontrabass und Philippe Ducommun's Schlagzeug.

Umgeben von Ruhe und Fokus, wähnt man sich beim Hören in einem Strom der Musik, der immer wieder von verblüffenden Wendungen aufgewirbelt wird. Trotz Moll-Tonalität und einer passiven Schwere des Klangs wohnt dem Album, das Blaer im Rahmen der Albumrelease-Tour bei BeJazz präsentiert, eine fröhliche Atmosphäre inne.

Pulsierender Aufbruch

Ein bisschen so, wie wenn die Morgensonne eine in Nebel gehüllte Landschaft sanft zum Leben erweckt. Dabei lassen sich die Stücke viel Zeit und

werden nach einigen Strophen immer dichter und ausdrucksstärker. Unversehens brechen die Sounds auf in erstaunlich dichte Gebiete, wie man es aus dem Post-Rock kennt. Post-Jazz könnte man den Stil der Gruppe Blaer also nennen, ein Universum aus ruhig pulsierenden Szenen, von denen eine dringliche, umarmende Energie ausgeht.

Lula Pergoletti

BeJazz Club in den Vidmarhallen, Liebefeld Do., 29.4., 20.30 Uhr www.bejazz.ch

Aus dem Graben

Gehören die aktuellen Lockerungen zur selben ausgefuchsten Strategie wie das Rahmenabkommen? Gibt es dazu ein Handbuch, oder kommt das aus Dating-Ratgebern? Bleiben Sie überraschend, antizyklisch, unvorhersehbar, machen Sie sich auch mal rar, seien Sie nicht zu distanziert?

Ratgeber for Regieren



Narrenpack Theater

Verfuschtes

Alle Menschen sollen gleichgemacht werden, «total normal» eben. Diesen Plan verfolgen die drei Schauspielerinnen im gleichnamigen Bühnenstück, das im Alpentheater seine Premiere feiert. Und dafür wird in einem Labor munter experimentiert und getrallert: «Im Labor inn im Labor drin, ja da schaffe mir mit Dampf, d'Mönschheit wird jitz korrigiert, es isch nid e rise Chrapf...». Doch was eigentlich keine grosse Sache sein sollte, geht bald schon schief, und die Darsteller finden sich auf eigene Anomalien zurückgeworfen wieder. «total normal», entstanden unter der künstlerischen Leitung von Sjoukje Benedictus, ist ein unterhaltsames und zugleich kritisches Stück rund um gesellschaftliche Akzeptanz.

tan

Alpentheater, Kiental Premiere: Fr., 30.5., 20.15 Uhr. Vorstellungen bis 30.5.2021

Neuigkeiten aus den Gemeinden

Jegenstorf

Stand der Gesamtanierung Oberdorfstrasse Jegenstorf

Ich bin Tiziana Sieber von Büren zum Hof und werde hier im Anzeiger regelmässig aus meiner Sicht über die Gesamtanierung Oberdorfstrasse berichten.

Die Auffüllerarbeiten des Rückhaltebeckens sind erledigt und aus diesem Grund ist das Rückhaltebecken nicht mehr ersichtlich. Im Moment wird der Platz für die Lagerung der Materialien benutzt. Bei der Schmitte wurde die Fernwärmeleitung unter der Kantonstrasse durchgezogen, die Wasserleitungen verlegt und die Schluckschächte mit den Schachtdeckungen eingebaut. Damit die Wasserleitung an Ort und Stelle bleibt, wurde diese einbetoniert. Bei den Fernwärme- und Wasserleitungen wurden Druckproben ausgeführt um zu sehen, dass kein Verlust des Wassers besteht. In beiden dieser Leitungen fliesst Wasser. Jedoch gibt es einen Unterscheid bei der Wärme des Wassers und bei dem Druck, so-

genannt «bar». Das Wasser der Fernwärmeleitung ist 75 Grad warm. Es deckt den Heiz- und Warmwasserbedarf der angeschlossenen Gebäude und wird mit 2 bis 3 Bar in die Häuser geleitet. Mit 7 bis 9 Grad und 4.8 bis 5.6 Bar fliesst das Wasser durch die Trinkwasserleitung. In der Trinkwasserleitung muss der Druck genügend gross sein, dass das Wasser in die Stockwerke der Häuser gelangen kann.

Die Werkleitungsgraben wurden wieder aufgefüllt und die Fundationschicht teilweise ergänzt. Somit ist die Strasse für den Belag bereit. Um optisch den Vorplatz der Käseerei zur öffentlichen Strasse abzugrenzen, wurden Pflastersteine gelegt.

Am Donnerstag, 22. April 2021 fanden zwischen Käseerei und Schmitte bereits die ersten Belagsarbeiten statt. Somit ist der erste Abschnitt der Oberdorfstrasse saniert und abgeschlossen.

Die Verkehrsführung wurde am 26. April 2021 umgestellt. Neu ist die Käseerei und der Coiffeur über die Bernstrasse zugänglich. Die Schmitte und das Ärztezentrum sind weiterhin über die Zuzwilstrasse erreichbar. Alle Parkplätze (PP) und Personenzugänge sind uneingeschränkt verfügbar.

Text und Fotos: Tiziana Sieber



Belageinbau.

bfwood
GARTENBAU AG

www.bfw-gartenbau.ch

Wir bringen Leben in den Garten!

hufenus
Chiminée- und Ofenbau

Cheminée sanieren, Wärme gewinnen

Kosten und Steuern sparen mit einem neuen Cheminée-Heizeinsatz. Ihr offenes Cheminée leistet ca. 15% des möglichen Heizwertes. Ein neuer Cheminée-Heizeinsatz bringt bis zu 80%.

Cheminéebau, Ofenbau, Cheminéeöfen, Grillanlagen, Pizzaöfen, Stahlkamine
Urtenen- Schönbühl | 031/850 15 15 | www.hufenus.ch

Vom Fachmann werden Sie gut beraten

ROHNER

Ihre Tankanlage in besten Händen

Elmar Röhrner AG
6142 Gettnau
4912 Aarwangen
Telefon 041 970 10 53
www.roehner.ch

Tankanlagen und -revisionen
Beschichtungen
Tankanlagen-Rückbau
Regenwassernutzung
Beton Bohren und Fräsen

im Kornhausquartier

Änderungen und Reparaturen

Damen- und Herrenbekleidung
Reissverschluss-Reparatur-Service

Nähberatung, Nähkurse, Massanfertigungen

Nähcenter-Staub brother elna

Metzgergasse 6
3400 Burgdorf
034 422 23 02
www.staub-amacker.ch

im Kornhausquartier

Traumküchen
...von Ihrem lokalen Schreiner

Aktion Küchengeräte Electrolux
50% Geräterabatt
Profitieren Sie bis 08. Mai 2021

Bernstrasse 93
3322 Schönbühl
www.wohnstudiohaller.ch
031 859 11 85

WOHNSTUDIO HALLER AG

CasaNova GILOMEN HÖLZBAU AG

Industriestrasse 22 | 3315 Bätterkinden
Tel. 032 666 34 10 | Fax 032 666 34 19
www.casanova-holzbau.ch
office@casanova-holzbau.ch

...wir planen und bauen!

Holzbau mit Leidenschaft
Bei der Verwirklichung von Ihrem Neubau, Anbau oder Umbau unterstützen wir Sie gerne.

Doppelte

Freitag **30** April
Samstag **01** Mai

Daylong Sonnenprodukte netto Preise (18% - 30% Rabatt)

drogerie · heilmittel · foto

Poststrasse 9
3427 Utzenstorf
Tel. 032 665 41 18
Fax 032 665 13 70
www.drogeriehofer.ch - info@drogeriehofer.ch

Das Einkaufs- und „Schuehparadies“ im Emmental

Jakob-MARKT ZOLLBRÜCK

Es sind gerade viele Neuheiten eingetroffen – wie immer in vielen verschiedenen Farben und Mustern! Wir beraten Sie gerne bei uns im Schuehparadies ...

TOMS
One for One

Grosser Geranien-Märit 29., 30. April und 1. Mai 2021

Lassen Sie sich von unserer riesigen Auswahl überraschen!

Geranien - Markt

Profitieren Sie von unseren Aktionspreisen auf Geranien, Petunien, Surfinien, Schattensüfferli sowie auch von unserer Bepflanzungs-Aktion!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Montag – Donnerstag 8.00 – 18.30 Uhr • Freitag 8.00 – 21.00 Uhr • Samstag 8.00 – 17.00 Uhr

Zahnarztpraxis
Jegenstorf

Ihre «ZahnarztPRAXIS Jegenstorf»
BLEIBT FÜR SIE
im Ortskern da!

Ab Herbst 2021 erneuert!

Laufend neue Informationen auch unter
www.zahnarztpraxis-jegenstorf.ch
Telefon 031 761 09 11

Dr. K. Sari & N. Wermuth

131279

Sie können ab sofort die genaue Platzierung Ihres Insetrates für Fr. 30.- verbindlich reservieren.

Ohne eine Reservation der Platzierung wird der Platzierungswunsch wenn möglich berücksichtigt, kann aber nicht garantiert werden.

Die Druckerei

131791

Schwimmbad Region Messen

Saisoneroöffnung
Donnerstag, 13. Mai 2021, 9.00 Uhr

50m Schwimmbecken und 40m Nichtschwimmerbecken
Separates Sprungbecken mit 1m und 3m Sprungbrett
Kleinkinderbadelandschaft mit Sonnensegel und Rutschbahn
Spielhaus, Sand- und Wasserspielanlage für die Kleinen
Fußball- und Beachvolleyball-Anlagen
Zwei Grillplätze, gedeckt oder im Grünen

Neuer Spielplatz!

Kommen Sie in unsere Badi der Region.
Geniessen Sie schöne Stunden mit Ausblick ins Limpachtal.
Sie werden staunen, welche Möglichkeiten wir Ihnen bieten.

Unser Betriebsleiter hat alles vorbereitet, damit Sie sich in unserer Badi wohlfühlen.
Sie können im Badi-Restaurant etwas essen oder trinken
oder Sie können bei uns ganz einfach nur Wasser und Sonne geniessen.
Abonnemente sind an der Badi-Kasse bis am 30. Mai 2021 zum reduzierten Vorverkaufspreis erhältlich.

In den Schwimmbädern des Badverbundes OASE profitieren Sie mit unserem Abonnement von verbilligten Einzelseintritten.
Auf Ihren Besuch freuen sich Ulrich Aeberhard (Badmeister), Margrit Gilgen und Ruth Spielmann (Badi-Restaurant) sowie Vorstand und Betriebskommission des ZSRM.

Über News, Aktivitäten und Schwimmkurse informieren Sie sich unter:
www.schwimmbad-messen.ch

Q METZGERQUALITÄT
Bergmann

Metzgerei ■ Traiteur ■ Wursterei

**Der Metzgermeister,
Ihr Fleischfachmann**

130693

Kirchgasse 1, 3303 Jegenstorf, Tel. 031 761 02 52

Rollo di Pollo:
Pouletbrust mit Bärlauch-/Frischkäsefüllung und Bratspeck umwickelt

Aktion Kalbssteak
vom Nierstück, 100g Fr. 8.20

Bruuchbar
BROCKI & BISTRO

Terrasse open!

Chömet cho gniesse!

Mo. bis Do.: 9:00-21:00
Fr. und Sa.: 9:00-22:00
Brocki: Mo-Fr 9:00-19:00 / Sa 9:00-17:00

Bernstrasse 41 (Jegi-Center), 3303 Jegenstorf
www.bruuchbar.ch

131789

Theresa-Laden
3303 Jegenstorf / BE
Iffwilstrasse 4
Mehrzweckgebäude bei der Kirche

„Nicht alle Tassen im Schrank?“
Wir haben weiche und vieles mehr...
...am **Chacheli-** und **Flohmarkt**
rund um **Pfrundschr** in **Jegenstorf!**

Samstag 1.05.2021 bis Samstag 8.05.2021

Öffnungszeiten:
9 - 12 Uhr 14 - 17 Uhr

Samstag durchgehend offen, Sonntag geschlossen

131788

143
Die Dargebotene Hand

Herzlich willkommen

**Take away
Muttertag**

fix fertig zum Mitnehmen
siehe www.suuremocke.ch
Sie bestellen bis am 7. Mai 2021
Email: info@suuremocke.ch
Abholbereit 9. Mai 2021
ab 11.00 Uhr oder ab 17.00 Uhr

Muttertagsmenu Fr. 72.00
Ohne Vorspeise Fr. 49.00
Ohne Dessert Fr. 62.00
Hauptgang Fr. 38.00

Alexander Ruffbach
GASTHOF ZUM BRUNNEN
FRAUBRUNNEN
Fon 031 767 72 16 / info@suuremocke.ch
www.suuremocke.ch

2021.05.09/A.131799

MITMACHEN & GEWINNEN

SCHWEIZ STÄRKEN
PROBON
PROBONFITIEREN
seit 1956

Grosser **PROBON-Frühlings-Wettbewerb**

Zu gewinnen:
PROBON-Einkaufsgutscheine

20 x CHF 500.- | 1000 x CHF 20.-

Gesamtgewinnsumme **CHF 30'000.-**

Wettbewerbsteilnahme über den QR-Code oder mit den Teilnahmekarten aus Ihrem PROBON-Fachgeschäft. Wettbewerbsschluss: 31. Mai 2021

131780

Brocki-Träff diese Woche offen!

brocki-träff
brocki-traeff.ch

Öffnungszeiten:
Freitag: 13.00-18.00 Uhr
Samstag: 10.00-16.00 Uhr

Solothurnstrasse 22
3322 Urtenen-Schönbühl
Telefon 079 638 62 16

130692

Grünpargeln

**Jetzt aktuell:
Frische Grünpargeln und
Gemüsesetzlinge**
Therese & Markus Kläy-Walther
Ursula & Hans Walther
Dorfstrasse 32
3053 Diemerswil
Telefon 078 961 62 26

131803

Galerie Schloss Keller
Fraubrunnen

AUSSTELLUNG
8. MAI BIS 30. MAI
BEWEGUNG

SYBILLE KRAUER-BÜTTIKER | BILDER
ERIKA FANKHAUSER SCHÜRCH | KERAMIK

VERNISSAGE
FREITAG, 7. MAI 2021, 17.30 UND 19.30 UHR

ÖFFNUNGSZEITEN
DONNERSTAG 17-19 UHR
SAMSTAG 15-18 UHR
SONNTAG 10-17 UHR
MONTAG - FREITAG 9-11 UHR
Pringsmontag geschlossen

DIE KÜNSTLERINNEN SIND ZUSÄTZLICH ZUR VERNISSAGE ANWESEND:
SYBILLE KRAUER-BÜTTIKER AM SAMSTAG 22. UND SONNTAG 23. MAI
ERIKA FANKHAUSER SCHÜRCH AN DEN SONNTAGEN 9., 23. UND 30. MAI

ANMELDUNG ZUR VERNISSAGE NOTWENDIG:
WWW.SCHLOSSKELLERFRAUBRUNNEN.CH ODER
TELEFONISCH AM DI 4.5. ODER DO 6.5. VON 16-18 UHR
UNTER 031 721 79 12

www.schlosskellerfraubrunnen.ch

131778

Bügelhilfe
Ich bügle Ihre Wäsche

Kontaktieren Sie mich!
www.buegelhilfe.ch
hilfe@buegelhilfe.ch
Telefon 079 542 75 83

130691

Kaufe Autos
Jeeps, Lieferwagen, Wohnmobile,
Busse & LKW
Barzahlung
Telefon **079 777 97 79 (Mo-So)**

130686

Kaufe Autos
Alle Marken, Autos, Busse, Jeeps, Lieferwagen. Kilometer und Zustand egal. Barzahlung.

**Telefon 079 150 70 70
079 170 80 80**

T130929

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:
Einzelnachhilfe - zu Hause - für Schüler, Lehrlinge, Erwachsene

durch erfahrene Nachhilfelehrer in allen Fächern.
Für alle Jahrgangsstufen. 34867/A.131235

Telefon 031 311 90 40
www.abacus-nachhilfe.ch

ABACUS
NACHHILFE

Das Rote Kreuz
macht Menschlichkeit möglich.
Schweizerisches Rotes Kreuz
PK 30-9700-0 • www.redcross.ch

WETTBEWERB
FRAUBRUNNEN

für Künstler jeden Alters, bewertet werden:
Zeichnungen, Fotos, Kollagen
im Format 21x21cm
zum Thema "Badi Fraubrunnen"

Ausstellung und Prämierung in der Badi
ab 25. Juni 2021

Wir freuen uns auf viele kreative Einsendungen
bis am 25. Mai 2021 an:
wettbewerb@badifraubrunnen.ch
Schwimmbad-Verein Fraubrunnen, 3312 Fraubrunnen

Bitte mit:
Name, Alter + Kontakt
(E-Mail- oder Post-Adresse)

131616

Wir haben den Strom im Griff

LÜTHI
Elektro - Telematik
www.lueithi-elektro.ch

LÜTHI ELEKTRO KIRCHBERG AG 034 447 77 77 INFO@LUETHI-ELEKTRO.CH

